

ROYAL ENFIELD OWNER'S MANUAL

GERMAN



VORWORT

Herzlichen Glückwunsch!

Jetzt sind Sie Teil eines unvergleichlichen Erbes im Motorradsport und besitzen eine Royal Enfield, der älteste Motorradmarke der Welt in ununterbrochener Produktion.

Die Meteor ist unser neuer Cruiser, der sich auf langen, offenen Landstraßen ebenso wohl fühlt wie in engen Verkehrssituationen. Ausgestattet mit unserem neuen luft-edgekühlten 349 cc Motor in einem komplett neuen Rahmen, ist das Motorrad für eine kultiviertere Leistung, ein souveränes Handling und ein komfortables Fahrverhalten ausgelegt, sei es auf langen Abenteuern oder schnellen Stadtfahrten. Als Quintessenz von Royal Enfield ist die Meteor mit klassischen Designmerkmalen ausgestattet, behält den charakteristischen Auspuffklang bei und verbindet auf wunderbare Weise zeitlose Ästhetik mit den Anforderungen des modernen Motorradfahrens.

Dieses Handbuch soll Ihnen helfen, Ihr Motorrad zu bedienen und es richtig zu warten. Bitte nehmen Sie alle Serviceleistungen bei Ihrem nächstgelegenen autorisierten Service-Center in Anspruch, damit Ihr Motorrad die Pflege erhält, die es benötigt. Lesen Sie die Garantiebedingungen und andere nützliche Informationen in diesem Handbuch durch, bevor Sie mit dem Fahrspaß beginnen.

Weiterfahren.

HINWEIS

Alle Informationen in diesem Handbuch beruhen auf den neuesten Produktinformationen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbar waren. Aufgrund ständiger Verbesserungen kann es zu Abweichungen zwischen den in diesem Handbuch enthaltenen Informationen und den Informationen zu Ihrem Motorrad kommen.

Erkundigen Sie sich stets bei einem autorisierten Royal Enfield-Händler nach den neuesten Spezifikationen, Merkmalen usw. Royal Enfield behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen an der Produktion vorzunehmen, ohne dass dadurch eine Verpflichtung entsteht, die gleichen oder ähnliche Änderungen an einem bereits gebauten oder verkauften Motorrad vorzunehmen. Alle gezeigten Bilder dienen zur Veranschaulichung und müssen nicht exakt mit dem Modell übereinstimmen, das Sie besitzen. Zubehör und Funktionen sind möglicherweise nicht Teil der Standardausstattung. Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung nach alleinigem Ermessen von Royal Enfield geändert werden.

Bitte gehen Sie bei der Demontage und Montage der Sitze und Blechteile vorsichtig vor, da scharfe Kanten zu Verletzungen führen können. "© Urheberrechte 2023 Royal Enfield (A unit of Eicher Motors Ltd.). Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Royal Enfield vervielfältigt, verbreitet oder anderweitig weitergegeben werden".

Weitere Details zu den Reparatur- und Wartungsinformationen des Produkts erhalten Sie auf <https://serviceinfo.royalenfield.com> durch ein kostenpflichtiges Abonnement.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

1. Nicht die matte Lackoberfläche Ihres Motorrads polieren, da es den Glanzgrad erhöht.
2. Waschen Sie die lackierten Teile nur mit klarem Wasser und verwenden Sie keine stark lösenden Reinigungsmittel oder Spülmittel.
3. Kratzer, die auf den matt lackierten Teilen entstehen, können nicht ausgebessert oder entfernt werden.
4. Die Garantie gilt nicht für sämtliche matt lackierten Teile des Motorrads.

HEINWISE

- Dieses Motorrad erfüllt die Euro V Abgasnorm.

Part No.RAM00319/C / 19th June 2024

INHALT

Sicherheitsdefinitionen.....	4	Tipps für kleine Wartungsarbeiten.....	62
Informationen zu Personen und Motorrädern	5	Vorsichtsmassnahmen für Lange Reisen	93
Tipps und richtlinien für sicheres Fahren	6	Einstellung der Hinteren aufhängung.....	94
Verkehrsregeln	10	Waschverfahren	96
Zubehör und Gepäck.....	12	Lagerungshinweise	99
Technische Spezifikationen	14	Fehlersuche.....	100
Empfohlene Schmiermittel	19	Umweltpflege	102
Motorrad-Identifizierungsnummern	20	Regelmässige Wartung	103
Lage der wichtigsten Teile.....	21	Allgemeine Garantiebedingungen	109
Bedienung der Steuerungen	24	Emissionsgarantie	112
Warnhinweise und Sicherheitssysteme	49	Garantie für das	
Kontrollen vor der Inbetriebnahme	53	Verdunstungssteuerungssystem	117
Einlaufszeit.....	54	Funkzulassung	119
Starten.....	55	Service-/Wartungsprotokoll	120
Schalten, Fahren und Anhalten.....	59	Schaltplan	121
Parken	60	Hinweise.....	122
Werkzeugsatz.....	61		

SICHERHEITSDEFINITIONEN

Die Informationen unter den Überschriften "Warnung", "Vorsicht" und "Hinweis" dienen Ihrer Sicherheit und der Pflege und Sicherheit Ihres Motorrads und anderer Personen. Bitte lesen Sie diese sofortig durch, und wenn Sie sie nicht beachten, können Sie sich oder andere verletzen und das Motorrad beschädigen.



WARNUNG

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin. Das Nichtbeachten dieser Meldung kann zu Verletzungen des Fahrers oder anderer Personen führen.

VORSICHT

Die Nichtbeachtung dieser Meldung kann zu Schäden am Motorrad führen.

HINWEIS

Kennzeichnet wichtige und nützliche Botschaften für ein besseres Verständnis.

INFORMATIONEN ZU PERSONEN UND MOTORRÄDERN

Name																								
Hausnummer / Straße																								
Ortschaft / Dorf																								
Stadt													Land											
Kontakt-Nr.	Privat:												Buro:											
	Mobil:												Email :											
Führerschein Nr.													Giiltigbis:											
Modell													Farbe:											
Motoren-Nr.																								
VIN. Nr.																								
Reifenmarke	Vorne :												Hinten :											
Reifen-Nummern	Vorne :												Hinten :											
Batteriemarka													Batterie Nr.											
Verkauft von																								
Kaufdatum																								

TIPPS UND RICHTLINIEN FÜR SICHERES FAHREN

- Bevor Sie Ihr neues Motorrad in Betrieb nehmen, bitten wir Sie, die Betriebs- und Wartungsanweisungen in diesem Handbuch sorgfältig zu lesen und zu befolgen, um Ihre eigene Sicherheit, die Sicherheit Ihres Motorrad und die Sicherheit anderer zu gewährleisten.
 - Sie sollten die Straßenverkehrsregeln in dem Land, in dem Sie unterwegs sind, kennen und befolgen.
 - Überprüfen Sie vor dem Anlassen des Motorrads die Funktionstüchtigkeit der Bremsen, der Kupplung, der Gangschaltung, der Bedienelemente am Lenker, den Reifendruck, den Kraftstoff- und Ölstand usw.
 - Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile von Royal Enfield und zugelassenes Zubehör. Die Verwendung von Teilen anderer Hersteller kann die Leistung Ihres Motorrads beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen. Wenden Sie sich an Ihr Royal Enfield Autorisiertes Servicezentrum, um weitere Informationen zu erhalten.
 - Lassen Sie beim Betanken Ihres Motorrads äußerste Vorsicht walten und beachten Sie sorgfältig die folgenden Hinweise.
- ★ Tanken Sie in einem gut belüfteten Bereich bei OFF Motor.
 - ★ Öffnen Sie den Tankverschluss langsam.
 - ★ Mobiltelefone und andere tragbare elektronische Geräte auf OFF stellen.
 - ★ Bitte nicht rauchen und stellen Sie sicher, dass sich keine offenen Flammen oder Funken in der Nähe des Motorrads befinden, wenn Sie tanken oder das Kraftstoffsystem warten.
 - ★ Bitte füllen Sie den Kraftstoff bis zur Unterseite des Spritzschutzes ein, damit im Kraftstofftank genügend Luft für die Ausdehnung des Kraftstoffs vorhanden ist.



WARNUNG

Royal Enfield warnt Sie vor der Verwendung bestimmter nicht serienmäßiger Teile, wie z. B. nachgefertigte und speziell angefertigte verlängerte Vorderradgabeln oder Aufhängungen, die die Leistung und das Fahrverhalten beeinträchtigen können. Das Entfernen oder Verändern von Originalteilen kann die Leistung beeinträchtigen und zu Unfällen führen.

TIPPS UND RICHTLINIEN FÜR SICHERES FAHREN

- Ein neues Motorrad muss entsprechend der angegebenen Einfahrzeit in Betrieb genommen werden. Die Einfahrzeit ist im entsprechenden Abschnitt angegeben.
- Fahren Sie das Motorrad nur mit mäßiger Geschwindigkeit und außerhalb des Verkehrs, bis Sie sich mit der Bedienung und den Fahreigenschaften unter allen Bedingungen vertraut gemacht haben.
- Überschreiten Sie nicht die zulässige Höchstgeschwindigkeit und fahren Sie nicht zu schnell für die gegebenen Bedingungen. Verringern Sie immer die Geschwindigkeit, wenn schlechte Fahrbedingungen herrschen. Eine hohe Geschwindigkeit erhöht den Einfluss aller anderen Faktoren, die die Stabilität beeinträchtigen, und erhöht die Wahrscheinlichkeit eines Kontrollverlusts.

HEINWISSE

Wenn Sie ein unerfahrener Fahrer sind, empfehlen wir Ihnen, eine formelle Schulung zur korrekten Motorradfahrtechnik zu absolvieren und sich gründlich mit der Bedienung Ihres Motorrads vertraut zu machen. Neue Fahrer sollten unter verschiedenen Bedingungen Erfahrungen sammeln, während sie mit moderaten Geschwindigkeiten fahren.

Achten Sie genau auf den Straßenbelag und die Windverhältnisse. Jedes Motorrad kann den folgenden Kräften ausgesetzt sein, die es zum Umkippen bringen:

- ★ Windstöße von vorbeifahrenden Fahrzeugen.
- ★ Raue oder unebene Straßenoberflächen.
- ★ Glatte Fahrbahnoberflächen.

Diese Kräfte können die Fahreigenschaften Ihres Motorrads beeinträchtigen. Reduzieren Sie in diesem Fall die Geschwindigkeit des Motorrads auf einen kontrollierten Zustand. Betätigen Sie die Bremse nicht abrupt.

- Betreiben Sie Ihr Motorrad defensiv. Denken Sie daran, dass ein Motorrad bei einem Unfall nicht den gleichen Schutz bietet wie ein Auto. Eine der häufigsten Unfallsituationen ist, wenn der Fahrer des anderen Motorrads/Fahrzeugs ein Motorrad nicht sieht oder erkennt und in den entgegenkommenden Motorradfahrer biegt.

TIPPS UND RICHTLINIEN FÜR SICHERES FAHREN

- Tragen Sie einen zugelassenen Helm, Kleidung und Schuhwerk, die für das Fahren eines Motorrads geeignet sind. Helle / leuchtende Farben sind am besten für eine bessere Sichtbarkeit im Straßenverkehr, insbesondere bei Nacht. Vermeiden Sie lose, weite Kleidung und Schals.
- Wenn Sie einen Beifahrer mitnehmen, liegt es in Ihrer Verantwortung, diesen in die richtige Fahrweise einzuweisen.
- Erlauben Sie anderen Personen unter keinen Umständen, Ihr Motorrad zu fahren, es sei denn, Sie wissen, dass es sich um erfahrene, lizenzierte Fahrer handelt, die mit den Betriebsbedingungen Ihres Motorrads bestens vertraut sind.



WARNUNG

- Prüfen Sie regelmäßig Stoßdämpfer und Vorderradgabeln und achten Sie auf Undichtigkeiten. Ersetzen Sie verschlissene Teile. Verschlissene Teile können die Stabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen.
- Auspuffgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid und Chemikalien, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsfehler

oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen und die Haltbarkeit/Langlebigkeit Ihres Motorrads beeinträchtigen.

- Zu Ihrem persönlichen Wohlbefinden sollten alle aufgeführten Service- und Wartungsempfehlungen durchgeführt werden. Wenn Sie die empfohlenen Wartungsintervalle nicht einhalten, kann dies die Sicherheit, Haltbarkeit und Langlebigkeit Ihres Motorrads beeinträchtigen.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit der Auspuffanlage, wenn diese heiß ist. Tragen Sie während der Fahrt Kleidung, die die Beine vollständig bedeckt. Die Auspuffanlage wird bei laufendem Motor sehr heiß und bleibt auch nach dem OFF des Motors zu heiß zum Berühren. Wenn Sie keine geeignete Schutzkleidung tragen, kann dies zu schweren Verletzungen führen.
- Motorradbatterien enthalten Blei, Säure und Chemikalien, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen können. Seien Sie beim Umgang mit einer Batterie äußerst vorsichtig und waschen Sie sich nach jedem Umgang mit einer Batterie gründlich die Hände.

TIPPS UND RICHTLINIEN FÜR SICHERES FAHREN

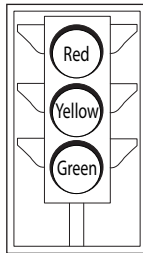


WARNUNG

- Wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen, die beim Betrieb Ihres Motorrads auftreten, an Ihr Royal Enfield Autorisiertes Servicezentrum. Andernfalls kann sich ein ursprüngliches Problem verschlimmern, kostspielige Reparaturen verursachen und Ihre persönliche Sicherheit gefährden.
- Schleppen Sie kein Motorrad ab. Die Lenkung und das Fahrverhalten des abgeschleppten Fahrzeugs werden durch die Kraft des Abschleppseils beeinträchtigt. Wenn ein Motorrad transportiert werden muss, verwenden Sie einen Lkw oder einen Anhänger.
- Ziehen Sie einen Anhänger NICHT hinter einem Motorrad her. Das Ziehen eines Anhängers kann zu verminderter Bremswirkung, Überlastung der Reifen und instabilem Fahrverhalten führen, da es zum Verlust der Kontrolle über das vordere Fahrzeug und damit zu einem Unfall kommen kann.

VERKEHRSREGELN

- Achten Sie darauf, dass Ihr Nummernschild an der gesetzlich vorgeschriebenen Stelle angebracht und jederzeit gut sichtbar ist.
- Fahren Sie mit einer sicheren Geschwindigkeit, die der Art des Straßenbelags entspricht, auf dem Sie fahren. Seien Sie beim Fahren auf den folgenden Oberflächen besonders aufmerksam:
 - ★ Staubig
 - ★ Ölteppich
 - ★ Vereist
 - ★ Nass
 - ★ Sand
- Achten Sie auf losen Schutt wie Laub, rutschige Stoffe oder Schotter, der die Stabilität Ihres Motorrads beeinträchtigen kann.
- Halten Sie sich an die richtige Seite der Mittellinie wenn Sie auf entgegenkommende Fahrzeuge treffen.
- Betätigen Sie Ihre Blinker und seien Sie vorsichtig, wenn Sie andere Fahrzeuge überholen, die in dieselbe Richtung fahren. Versuchen Sie niemals, ein anderes Fahrzeug, das in die gleiche Richtung fährt, an Straßenkreuzungen, in Kurven oder beim Bergauf- oder Bergabfahren zu überholen.
- Geben Sie an Straßenkreuzungen dem Motorrad zu Ihrer Linken oder Rechten die Vorfahrt. Gehen Sie NICHT davon aus, dass Sie die Vorfahrt haben.
- Halten Sie sich beim Anhalten, Abbiegen oder Überholen an die für Ihr Land geltenden Verkehrsregeln. Achten Sie beim Rechts- oder Linksabbiegen auf Fußgänger, Tiere und andere Fahrzeuge.
- Alle Verkehrsschilder, einschließlich manueller Kontrollen an Kreuzungen, sollten umgehend befolgt werden. An Verkehrsschildern in der Nähe von Schulen VERLANGSAMEN und VORSICHTIG fahren Schilder an Bahnübergängen.
- Wenn Sie abbiegen wollen, geben Sie mindestens 100 Fuß (30,5 meter) vor dem Abbiegevorgang ein Signal. Halten Sie sich nahe an der Mittellinie (es sei denn, die örtlichen Vorschriften schreiben etwas anderes vor), verlangsamen Sie das Tempo und wenden Sie dann vorsichtig.

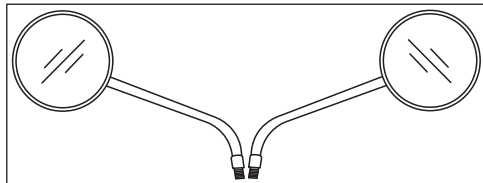


VERKEHRSREGELN

- Überfahren Sie niemals eine Ampel. Wenn an einer Kreuzung ein Wechsel von FAHREN zu STOP (oder umgekehrt) bevorsteht, werden Sie langsamer und warten Sie, bis die Ampel auf Grün schaltet. Überfahren Sie niemals eine gelbe oder rote Ampel.
- Verlassen Sie NICHT den Bordstein oder den Parkplatz, ohne zu blinken. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Weg frei ist, um in den fließenden Verkehr einzubiegen. Ein fließender Verkehr hat immer Vorfahrt.
- Wenn Sie das Motorrad abstellen, parken Sie es auf einer stabilen und ebenen Fläche, damit es nicht umkippt.
- Schützen Sie Ihr Motorrad vor Diebstahl. Vergewissern Sie sich nach dem Abstellen Ihres Motorrads, dass der Lenkkopf verriegelt ist, und ziehen Sie dann den Zündschlüssel ab.

SEITENSPIEGEL

Ihr Motorrad ist mit konvexen Spiegeln ausgestattet und hat eine gewölbte Oberfläche. Dieser Spiegeltyp ist so konstruiert, dass er eine viel breitere Rücksicht bietet als ein normaler Rückspiegel. Allerdings sehen Fahrzeuge und andere Objekte in diesem Spiegeltyp kleiner und weiter entfernt aus als in einem flachen Spiegel.



Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Größe oder Entfernung von Fahrzeugen/Objekten, die Sie in diesen Spiegeln sehen, einschätzen. Verwenden Sie das Werkzeug aus dem Werkzeugkasten, um die Seitenspiegel zu lösen und einzustellen.

HEINWISE

Um den relativen Abstand von Fahrzeugen/Objekten hinter Ihrem Motorrad durch die Spiegel festzustellen, stellen Sie jeden Spiegel so ein, dass ein kleiner Teil Ihrer Schulter und ein großer Teil hinter Ihrem Motorrad in Bezug auf Ihre Fahrhaltung deutlich zu sehen ist.

ZUBEHÖR UND GEPÄCK

Royal Enfield bietet eine Reihe von Original-Motorradzubehör an, das vollständig genehmigt und zusammen mit dem Motorrad ausgiebig getestet wurde.

Daher ist der Fahrer für den sicheren Betrieb des Motorrads verantwortlich, wenn er Zubehör anbringt oder zusätzliches Gewicht trägt.

Bitte halten Sie sich an die folgenden Richtlinien, wenn Sie einen Sozius oder Gepäck mitführen oder Zubehörteile anbringen.

- Überschreiten Sie nicht die Geschwindigkeit von 110 km/h (68,3 mph), wenn Sie alleine fahren, einen Sozius oder eine Zuladung auf einem mit Zubehör ausgestatteten Motorrad mitführen.
- Halten Sie das Gewicht des Gepäcks möglichst nahe am Motorrad und so niedrig wie möglich dadurch wird eine plötzliche Verlagerung des Schwerpunkts des Motorrads minimiert.
- Verteilen Sie das Gewicht gleichmäßig auf beide Seiten des Motorrads.
- Laden Sie KEINE sperrigen Gegenstände hinter den Fahrer oder belasten Sie den Lenker oder die Vorderradgabel nicht zusätzlich.

- Überprüfen Sie das Gepäck regelmäßig, um sicherzustellen, dass es gesichert ist und während der Fahrt nicht verrutschen kann. Lose montiertes Zubehör kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Motorrads beeinträchtigen.
- Große Flächen wie Verkleidungen, Windschutzscheibe, Rückenlehne und Gepäckträger können das Fahrverhalten des Motorrads beeinträchtigen. Verwenden Sie Royal Enfield Original-Motorradzubehör, das für das jeweilige Modell geeignet ist, und befolgen Sie die Montageanweisungen.



WARNUNG

- Belasten Sie das Motorrad nicht mit Gewicht und montieren Sie kein falsches Zubehör am Motorrad. Andernfalls können die Stabilität, die Fahreigenschaften und der sichere Betrieb des Motorrads beeinträchtigt werden, was zu einem Unfall mit schweren Verletzungen oder dem Verlust des Lebens führen kann.
- Royal Enfield bietet eine Reihe von Original-Motorradzubehör an, das vollständig genehmigt und zusammen mit dem Motorrad ausgiebig getestet wurde.

ZUBEHÖR UND GEPÄCK



VORSICHT

- Royal Enfield warnt Sie vor der Verwendung von nicht serienmäßigen Teilen, wie Aftermarket- und maßgefertigten verlängerten Vordergabeln, die die Leistung und das Fahrverhalten des Motorrads beeinträchtigen können. Das Entfernen oder Verändern von Originalteilen kann die Leistung des Motorrads beeinträchtigen und einen Unfall verursachen, der zu schweren Verletzungen oder zum Verlust des Lebens führen kann.
- Ignorieren Sie keine Modell/oder Konstruktionsspezifikationen. Dies stellt einen Missbrauch sowohl des Motorrads als auch des Zubehörs dar, der die Handhabung und Leistung des Motorrad beeinträchtigen und einen Unfall verursachen kann, der zu schweren Verletzungen oder zum Verlust des Lebens führen kann.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

MOTOR

Motortyp	Einzyylinder
Bohrung	72 mm
Hub.....	85,8 mm
Motorleistung.....	349,34 cc
Verdichtungsverhältnis	9,5:1
Maximale Leistung	14,87 kW @ 6100 rpm
Maximales Drehmoment	27 Nm @ 4000 rpm
Leerlaufdrehzahl	1050 ± 100 rpm
Starten.....	Elektrischer Anlasser
Luftfilterelement.....	Papierelement

ZÜNDSYSTEM

Zündungsart.....	ECU-gesteuert(mit ECU Kennfeldnummer)
Zündkerzenspalt	0,7 bis 0,8 mm
Zündkerze	M12 Bosch, YR7MES

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

ÜBERTRAGUNG

Kupplung.....	Konventionelle Nasskupplung
Primärantrieb.....	Gang
Primärverhältnis.....	2,313
Getriebe.....	Konstanter Eingriff
Getriebeübersetzung.....	1 st 2,615 2 nd 1,706 3 rd 1,300 4 th 1,040 5 th 0,875
Achsantrieb.....	Kette
Sekundäres Ritzelverhältnis	2,800:1
Antriebskettenglieder.....	104 Glieder

CHASSIS

Rahmen	Twin Unterrohr Rahmen
Federung	
Vorne	Teleskop, Gabeln 41 mm, 130 mm Federweg
Hinten	Zweirohr Emulsionsstoßdämpfer Absorber mit 6 Stufen einstellbare Vorspannung, 90 mm reisen
Bremsen	
Vordere Scheibe	300 mm Scheibe mit Zweikolben Schwimmsattel
Hintere Scheibe.....	270 mm Scheibe, Einzelkolben Schwimmsattel
ABS	Zweikanal

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Radtyp	Standardtyp
Vorne (Alu- & Speichenrad)	100 / 90-19 M/C 57P
Hinten (Alu- & Speichenrad)	140 / 70-17 M/C 66P

Reifendruck	Alleine	Mit Beifahrer
Vorne	32 psi	32 psi
Hinten	32 psi	36 psi

NOTIZ

- Montieren Sie den Reifen auf einer Schlauchfelge mit einem Schlauch.
- Verwenden Sie auf schlauchlosen Felgen nur schlauchlose Reifen.

Lenkschloss	Integriert mit Zündschloss
Kraftstoffart.....	15 ± 0,5* L
Treibstoffart	E5/E10 Bleifreies Benzin
Warnung bei niedrigem.....	5 ± 0,5 L Kraftstoffinhalt (einschließlich Totbestand)
Kraftstoff Totbestand.....	950 ± 50 ml

* Die oben genannten Werte sind Näherungswerte und die tatsächliche Kapazität variiert je nach Kraftstofftank.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

ELEKTRIK

Stromerzeuger	Lichtmaschine (ACG)
Batterie.....	12V - 8Ah VRLA (wartungsfrei)
Anlasser	12 V - 0,7 kW
Scheinwerfer (für Halogen)....	12 V, H4 - 60/55 W (Halogen) mit LED-Licht Führung
Scheinwerfer (für LED)	FPL 1,55 W LED, Abblendlicht 12,12 W, Fernlicht + Abblendlicht Strahl 14,22 W
Positionsleuchte.....	LED - 13,5 V - 1,55 W
Brems Schlussleuchte.....	12V, LED-Typ 2,4/1,2 W
Tacholampe.....	12 V - LED
Fernlicht.....	12 V - LED
Neutrallampenanzeige.....	12 V - LED

Blinkeranzeige.....	12 V - LED
Blinker	12 V, 10 W x 2 nos
Hupe.....	Einzelton - K95 - 2,5 A
Ladegerätanschluss	USB 2.0 Typ A - 5 V 2 A Ausgang
Warnsignal.....	12 V, 10 W x 4 Stk



WARNUNG

Die Verwendung von anderen als der oben aufgeführten Glühlampen oder elektrischen Komponenten kann zur Überlastung oder Ausfall der Elektrik führen.

Änderungen am Motonad. die nicht von Royal Enfield genehmigt wurden, können nicht nur die Garantie ausschließen, sondern beeinträchtigen auch die Leistung des Motorrads.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

MAßE

Länge	2140 mm
Breite.....	845 mm
Radstand	1400 mm
Bodenfreiheit.....	170 mm
Gesamthöhe.....	1. 1140* mm
	2. 1310* mm (Windschutzscheibe)
Sitzhöhe.....	765 mm

* Spiegel sind bei der Hohenmessung ausgeschlossen.

GEWICHTEN

Leergewicht (90 % Kraftstoff).....	191 kg
Bruttogewicht des Fahrzeugs.....	375 kg

HEINWISE

- Die oben angegebenen Werte/Maße dienen nur zu Ihrer Orientierung.
- Da wir unsere Produkte ständig verbessern, können sich die Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung ändern.

EMPFOHLENE SCHMIERMITTEL

MOTORÖL		VORDERGABEL-ÖL	BREMSFLÜSSIGKEIT
Klasse	SAE15W 50 API SL Grad JASO MA2 halbsynthetisch	Royal Enfield Gabelöl	DOT 4*
Kapazität	Nachfüllen: 1,7 Liter (ca.) Trockenfüllung: 2,2 Liter (ca.)	453 cc	Vorne: 87 ml Hinten: 54 ml

VORSICHT

Die Verwendung einer falschen Ölsorte verringert die Lebensdauer der beweglichen Teile und beeinträchtigt die Leistung erheblich.

* Vermischen Sie NICHT DOT 4 oder andere Bremsflüssigkeiten miteinander.

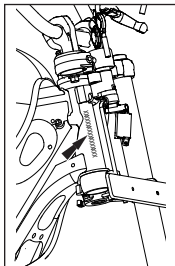
HEINWISE

1. Die Empfehlung kann ohne Vorankündigung geändert werden.
2. Die oben genannten Werte sind Näherungswerte und die tatsächliche Kapazität kann variieren.

MOTORRAD-IDENTIFIZIERUNGSNUMMERN

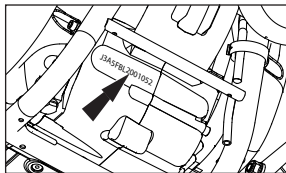
RAHMENNUMMER

Die VIN ist eine 17-stellige Nummer, die auf dem rechten Lenksteuerrohr in Form eines Aufklebers angebracht ist.



MOTORENNUMMER

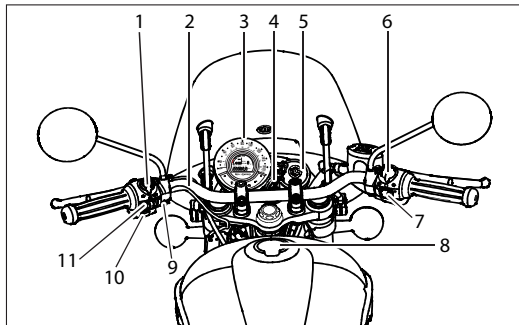
Identifikation der Seriennummer des Motors und seiner Produktionsdetails. Es ist verboten, die Motorennummer zu manipulieren, da sie die einzige Möglichkeit ist, die Identifikation der Motor.



VORSICHT

Es ist illegal, die VIN/Motornummer des Motorrads zu manipulieren oder zu verändern, da dies nicht nur gegen das Gesetz verstößt, sondern auch zum Erlöschen der Fahrzeugzulassung und der Garantie führt.

LAGE DER WICHTIGSTEN TEILE

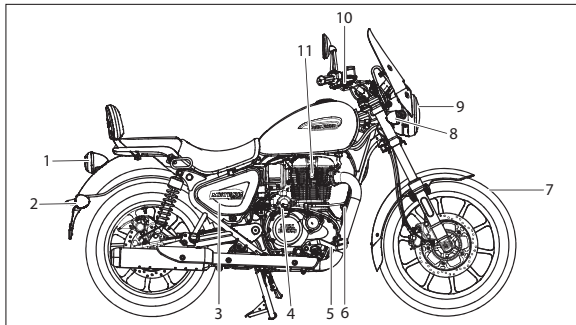


1. Schalter für Fern-/Abblendlicht/Blinklicht
2. Griffstange
3. Kombiinstrument
4. Zündschlüssel
5. Turn by turn oder Abzeichen (falls vorhanden)
6. Zünd-/Motor-Notschalter
7. Warnblinkschalter
8. Kraftstofftankdeckel
9. USB-Ladeanschluss
10. Schalter für die Hupe
11. Schalter für die Blinker

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die oben angezeigten Teile dienen nur zu Referenzzwecken. Diese variieren je nach Ihrer Bestellauswahl und können auch von den im Motorradkonfigurator ausgewählten Teilen abweichen.

LAGE DER WICHTIGSTEN TEILE

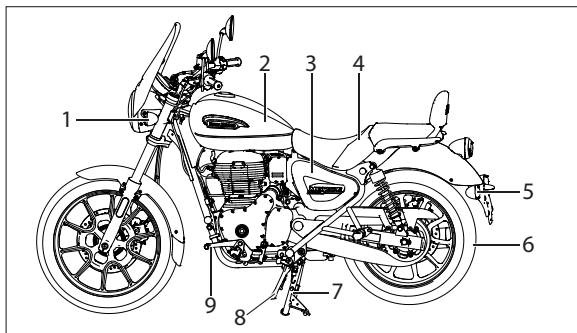


1. Rückleuchte
2. Rechter Blinker hinten
3. Rechte Seitenverkleidung
4. Anlasser
5. Bremspedal
6. Hupe
7. Vorderrad
8. Rechte Trafficator-Front
9. Stirnlampe
10. Bremshebel vorne
11. Zündkerze

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die oben angezeigten Teile dienen nur zu Referenzzwecken. Diese variieren je nach Ihrer Bestellauswahl und können auch von den im Motorradkonfigurator ausgewählten Teilen abweichen.

LAGE DER WICHTIGSTEN TEILE



1. Linke Blinker vorne
2. Kraftstofftank
3. Panel lateral izquierdo
4. Sitz
5. Trasero traficante izquierdo
6. Hinterrad
7. Mittelständer
8. Seitenständer
9. Gangwechselpedal

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die oben angezeigten Teile dienen nur zu Referenzzwecken. Diese variieren je nach Ihrer Bestellauswahl und können auch von den im Motorradkonfigurator ausgewählten Teilen abweichen.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

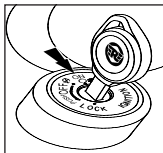
ZÜNDSCHLÜSSEL



“OFF”



“ON”



HEINWISSE

- Der Schlüssel kann nur abgezogen werden, wenn die Zündung auf OFF steht oder die Lenkung verriegelt ist.
- Gemeinsamer Schlüssel für Zündung, Tankschloss, Lenkradschloss und rechte Seitenwand
- Der Schlüssel kann vom Kraftstofftank abgezogen werden, die rechte Seitenverkleidung nur in verriegelter Position aus den Schlüsselschlitzen.

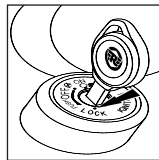


WARNUNG

- Während der Fahrt OFF dem Motorrad nicht die Zündung ausschalten.
- Andernfalls kann es zu einem Unfall kommen, bei dem sowohl der Fahrer als auch andere Verkehrsteilnehmer schwer verletzt werden und das Motorrad schwer beschädigt wird.

LENKUNGSSCHLOSS

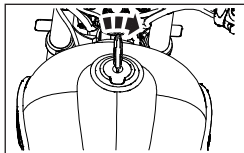
- Drehen Sie den Lenker in die äußerste linke Position.
- Schieben Sie den Schlüssel in die OFF-Position, drücken Sie ihn und drehen Sie ihn weiter gegen den Uhrzeigersinn, um die Lenkung zu sperren.
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um die Lenkung zu entriegeln.



BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

KRAFTSTOFFTANKDECKEL

- Heben Sie die Verriegelung am Tankdeckel an und stecken Sie den Schlüssel ein.
- Zum Öffnen den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen.
- Drücken Sie den Deckel zum Verriegeln, wenn der Schlüssel in Position ist.
- Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Deckel und schließen Sie den Deckel.



WARNUNG

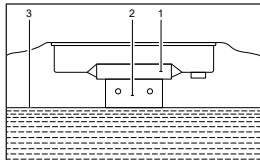
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank NICHT.
- Füllen Sie den Kraftstoff nur bis zum Boden des Spritzschutzes auf.
- Eine Überfüllung kann dazu führen, dass Benzin in den EVAP-Kanister gelangt und das Verdunstungsemissionssystem beschädigt.

VORSICHT

- Benzindämpfe sind hochexplosiv. Achten Sie beim Tanken darauf, dass keine offenen Flammen oder Funken in der Nähe sind und tanken Sie nur in einem gut belüfteten Bereich.
- Achten Sie darauf, dass kein Benzin auf lackierte Flächen verschüttet wird. Sollte Benzin auf lackierte Oberflächen verschüttet werden, wischen Sie es sofort ab, da es einen dauerhaften Fleck hinterlassen kann.
- Nicht rauchen, während Sie tanken oder wenn der Tankdeckel geöffnet ist.

KRAFTSTOFFFÜLLSTAND

1. Kraftstoff-Füllkragen
2. Spritzwasserschutz
3. Maximaler Kraftstoffstand

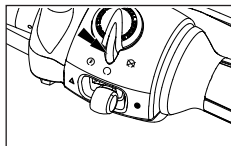


BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

ZÜND-/MOTORABSTELLSCHALTER

⊗ Motor "OFF"

○ Motor "ON"

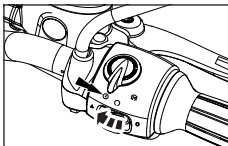


VORSICHT

- Schalten Sie den Zündschalter OFF, wenn der Motor nicht läuft. Andernfalls wird die Batterie entladen, da der Scheinwerfer ständig ON ist.

E-START-SCHALTER

⚡ Drücken und halten Sie den Elektrostartschalter, bis der Motor anspringt, maximal 5 Sekunden lang.



VORSICHT

- Bei längerem Stillstand des Fahrzeugs schalten Sie bitte den Zündschlüssel aus, um eine Entladung der Batterie zu vermeiden.

WARNBLINKSCHALTER

⚠ Warnblinklicht "ON"

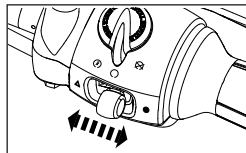
● "OFF"

VORSICHT

- Das Blinken der Warnblinkanlage belastet die Batterie. Verwenden Sie die Warnblinkanlage nicht über einen längeren Zeitraum, es sei denn, es ist notwendig.

Methoden zum Aktivieren des Warnblinkers:

- Schalten Sie die Zündung ON und bringen Sie den Warnblinkschalter in die Position ON. Die Warnblinkanlage funktioniert nur, wenn Sie sie manuell deaktivieren ("OFF").



BEDIENUNG DER STEUERUNGEN



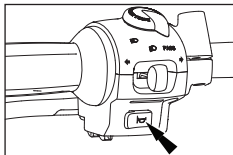
WARNUNG

- Die Blinker funktionieren nicht, wenn der Warnblinkschalter auf "ON" steht.
- Alle Blinkleuchten blinken gleichzeitig.

HUPE



Drücken Sie die Hupe, um die Hupe zu benutzen.



SCHALTER FÜR FERNLICHT/ABBLENDLICHT

- Wenn der Scheinwerfer auf "ON" steht, wird durch Umschalten des Schalters "Fern-/Abblendlicht" gewählt. Die Fernlicht-Kontrollleuchte im Kombinationsinstrument leuchtet auf, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.

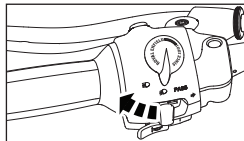


Fernlicht



Abblendlicht

- Drücken Sie den Schalter, um die Fernlichtfäden im Scheinwerfer zu aktivieren. Es gibt dem Fahrzeug, das beim Überholen von der Gegenseite kommt, einen Hinweis

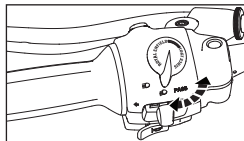


WARNUNG

- Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit und zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten für andere Fahrer eine entsprechend den Verkehrs- und Straßenverhältnissen geeignete Abblend-/Abblendlichtverteilung der Scheinwerfer. Füllen Sie Kraftstoff nur bis zur Unterseite der Spritzschutzplatte ein.

BLINKSCHALTER

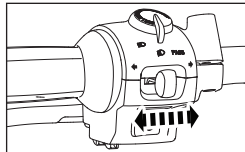
Drücken Sie den Schalter für den Blinkschalter.



BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

BLINKERSCHALTER

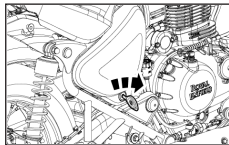
- ← Linker Blinker "ON"
- ↑ "OFF" (Zum Abbrechen drücken)
- Rechter Blinker "ON"



Drücken Sie den Knopf von der OFF-Position entweder nach links oder nach rechts, bevor Sie abbiegen. Um die Blinker auszuschalten, drücken Sie den Schalter, nachdem er in die mittlere Position zurückgekehrt ist.

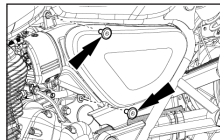
SEITENTEIL RECHTS

- Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen, um die rechte Seitenwand zu entriegeln
- Öffnen Sie vorsichtig die rechte Seitenwand



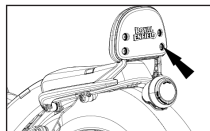
SEITENTEIL LINKS

- Um an die linke Seitenwand zu gelangen, lösen und entfernen Sie die 2 Knopfschrauben mit einem 5 mm Inbusschlüssel
- Entfernen Sie vorsichtig die linke Seitenwand.



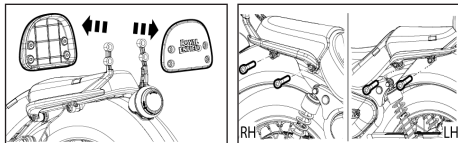
DEMONTAGE VON SOZIUS- UND FAHRERSITZ

- Suchen und entfernen Sie die 4 Innensechskantschrauben hinter der Rückenlehne mit einem 5-mm-Inbusschlüssel.
- Entfernen Sie das Rückenlehnenpolster zusammen mit dem Stützpolster hinter der Rückenlehne.

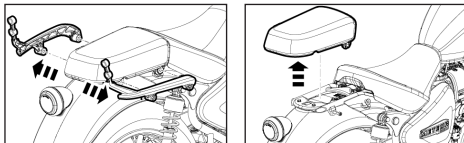


BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

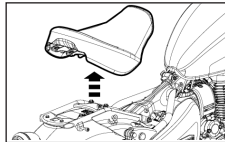
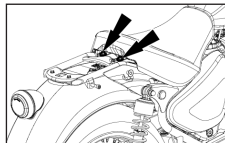
- Suchen und entfernen Sie die 4 Innensechskantschrauben unter dem Soziussitz mit dem 6 mm Inbusschlüssel aus dem Werkzeugsatz.



- Entfernen Sie den LH & RH Haltegriff. Hängen Sie den Soziussitz vorsichtig seitlich ein, um ihn zu entfernen.



- Entfernen Sie die 2 echskantflanschschrauben zusammen mit dem Distanzstück und der Tülle mit einem 10-mm-Steckschlüssel und einer Ratsche.
- Heben Sie den Fahrersitz vorsichtig an und ziehen Sie ihn von der Rückseite des Motorrads.



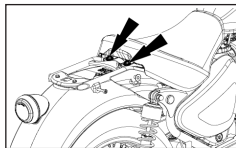
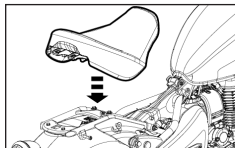
HEINWISE

- Platzieren Sie den ausgebauten Sitz an einem sicheren Ort, um dies zu verhindern vor Kratzern und Schmutz.

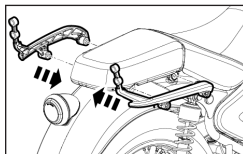
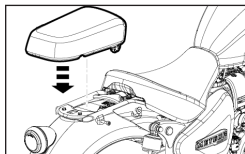
BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

MONTAGE DES SOZIUS- UND FAHRERSITZES

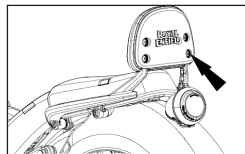
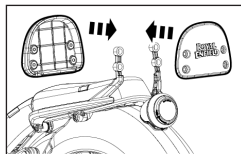
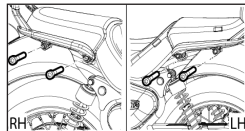
- Stellen Sie sicher, dass die Befestigungslöcher des Fahrersitzes am Rahmen ausgerichtet sind.



- Setzen Sie die Tülle und den Abstandshalter über die Nut, setzen Sie die Schrauben ein und ziehen Sie sie fest.



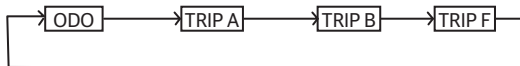
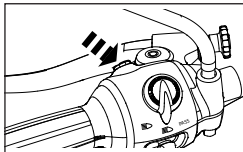
- Befestigen Sie den Soziussitz, indem Sie ihn seitlich über den Rahmen einhängen.
- Bringen Sie den LH & RH Haltegriff über dem Soziussitz an und stellen Sie sicher, dass die Löcher aufeinander ausgerichtet sind. Setzen Sie die Bolzen ein und ziehen Sie sie fest.
- Richten Sie das hintere und vordere Polster der Rückenlehne an den Befestigungslöchern aus. Montagebolzen einsetzen und festziehen.



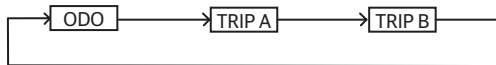
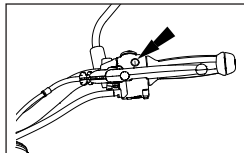
BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

INFO BOTTON VERWALTUNGSDetails

- LCD-SEQUENZ
(Info-Schalter drücken <1
Sekunde):-
Wenn Trip F aktiviert ist.



- Wenn Trip F nichtakti-
viert ist.



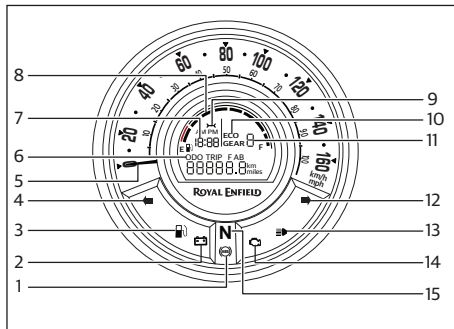
HEINWISE

- Zum Zurücksetzen der Fahrt drücken Sie die Info-Taste
für T>3 Sekunden.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

DIGITALES KOMBIINSTRUMENT

1. ABS-Anzeige
2. Anzeige für niedrige Batteriespannung
3. Niedrige Kraftstoffanzeige
4. Blinker links
5. Tachoanzeige mit Schrittmotor
6. Kilometerzähler / Tageskilometerzähler (A/B/F)
7. Uhr
8. Kraftstoffanzeige
9. Service-Erinnerung
10. ECO-Modus
11. Ganganzeige
12. Anzeige für den rechten Blinker
13. Fernlicht-Anzeige
14. Anzeige für Motorstörung
15. Neutraler Blinker

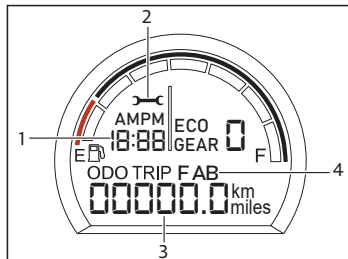


HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- Das Display des Kombinationsinstruments kann bei Sonneneinstrahlung trüb aussehen. Das ist normal und liegt an der Einwirkung des direkten Sonnenlichts auf das Kombinationsinstrument.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

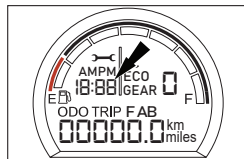
HAUPT-LCD-ANZEIGE



1. Uhr
2. Service-Erinnerung
3. Kilometerzähler
4. Reisewert (A/B & F)

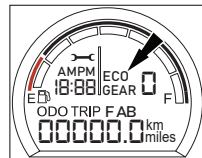
UHR

- Anzeige im 12-Stunden-Format mit AM/PM - Anzeige.
- Wird auf 12:00 AM zurückgesetzt, wenn die Batterie abgeklemmt wird.



ECO-MODUS

- Die ECO-Anzeige im Kombiinstrument erscheint, wenn das Motorrad mit optimaler Motordrehzahl und Getriebeübersetzung gefahren wird. Sie kann auch den Straßenzustand und die Nutzlast berücksichtigen.



BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

Funktion	Schalter	Druckzeit(en)	Handlung
Einstellung der Uhr Modus	INFO	Halten Sie die INFO-Taste 3 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie dann los.	Bei ON Zündung und aktueller Anzeige im ODO-Modus und ohne Geschwindigkeitseingabe (Sicherheit), drücken Sie die INFO-Taste für eine bestimmte Zeit, um in den Uhr-Einstellmodus zu gelangen (die Stunden blinken)
	INFO	Drücken Sie den INFO-Schalter und lassen Sie ihn los	Die Stunden in der Uhr werden erhöht
	INFO	Halten Sie die INFO-Taste 3 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie dann los.	In den Minutenmodus wechseln (Minuten blinken)
	INFO	Drücken Sie den INFO-Schalter und lassen Sie ihn los	Die Anzahl der Minuten in der Uhr wird erhöht
	INFO	Halten Sie die INFO-Taste 3 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie dann los.	In den Gerätemodus wechseln (AM / PM blinkt)
	INFO	Drücken Sie den INFO-Schalter und lassen Sie ihn los	Umschalten zwischen AM und PM
	INFO	Drücken und halten Sie den INFO-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie ihn los	Daten speichern und den Uhreinstellungsmodus verlassen

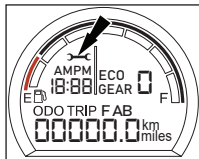
HEINWISE

- Wenn zwischen den Uhr-Einstellfunktionen mehr als 20 Sekunden lang keine Aktion erfolgt, wird der zuletzt angezeigte Wert angezeigt.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

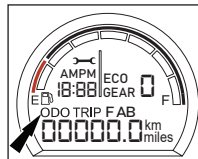
SERVICE-ERINNERUNG

- Im Falle einer Serviceerinnerung leuchtet das Symbol ON. Bitte planen Sie eine planmäßige Wartung in einem autorisierten Servicezentrum.
- Die Serviceerinnerung kann nur von autorisiertem Personal im Servicezentrum zurückgesetzt werden, nachdem der Service abgeschlossen ist.
- Das Symbol für die Serviceerinnerung blinkt entsprechend der vom Kilometerzähler angezeigten Entfernung.
 - i) 1st Service - 450 km oder 279,6 Miles
 - ii) 2nd Service - 4.900 km or 3044.7 Miles
 - iii) Von da an alle 5.000 km bzw. 3106,8 Meilen vom vorherigen Wert (z. B. 9.900 km oder 6151,5 Meilen, 14.900 km oder 9258,4 Meilen usw.)



KILOMETERZÄHLER

- Zeigt die gesamten Kilometer an, die das Fahrzeug zurückgelegt hat.



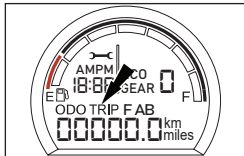
BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

Funktion	Schalter	Druckzeit(en)	Handlung
ODO	INFO	Drücken Sie den INFO-Schalter und lassen Sie ihn los	Wenn Sie den Zündschlüssel auf "ON" stellen, wird die Kilometerzahl ODO im Kombiinstrument angezeigt und Sie gelangen in den Modus Trip A.
TRIP A	INFO	Drücken Sie den INFO-Schalter und lassen Sie ihn los	Anzeigemodus Trip A und Wechsel in den Modus Trip B
	INFO	Halten Sie die INFO-Taste 3 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie dann los.	Trip A km-Wert zurücksetzen
TRIP B	INFO	Drücken Sie den INFO-Schalter und lassen Sie ihn los	Anzeigemodus Trip B und Wechsel in den Modus ODO/Trip F (falls aktiviert)
	INFO	Halten Sie die INFO-Taste 3 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie dann los.	Trip B km-Wert zurücksetzen

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

AUSLÖSUNG "F" MODUS

- Fahrstrecke, nachdem die Kraftstoffmanganzeige ON ist
- Kann nicht neu eingestellt werden und wird nur angezeigt, wenn ein niedriger Kraftstoffstand festgestellt wird. Sie verschwindet, wenn über den niedrigen Kraftstoffstand hinaus getankt wird.
- Die Anzeige kann während dieses Zustands mit der Infotaste umgeschaltet werden, erscheint aber automatisch nach 25 Sekunden in Verbindung mit dem Ständerschalter, um ein erneutes Einstellen im Seitenständer zu vermeiden.
- Wenn Sie mehr als 200 km (124,2 Meilen) im Zustand Trip F gefahren sind, blinkt "Niedriger Kraftstoffstand" kontinuierlich auf der LCD-Anzeige. Es wird empfohlen, das Fahrzeug in diesem Zustand nicht zu fahren, da es sonst zu einem Schaden an der Kraftstoffpumpe kommt.



TRIP "F" ZUSTAND

- Trip F wird nur aktualisiert, wenn der KILLSCHALTER auf ON steht.
- Nach dem Auffüllen des Kraftstoffs über den Reservestand hinaus wird Trip F noch einige Minuten lang angezeigt, was ein normales Verhalten ist, um falsche Anzeigen zu vermeiden.
- Trip F wird zurückgesetzt, wenn Sie auf mittelschweren bis rauen Straßen fahren, da der Kraftstoff häufig schwankt.
- Trip F wird nur aktualisiert, wenn der Seitenständer entfernt wird.

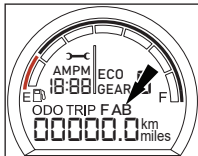
HEINWISSE

- Die Kraftstoffanzeige variiert auf unebenen Straßen, bergauf und bergab. Um eine genaue Anzeige zu erhalten, fahren Sie mit langsamer Geschwindigkeit oder auf ebenen Flächen.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

TRIP A / B

- Trip A / B zeigt die in einer bestimmten Fahrt zurückgelegte Strecke an.

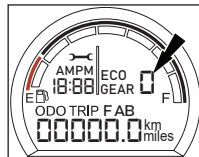


WARNUNG

- Versuchen Sie niemals, die Infotasten zu bedienen, während Sie das Motorrad fahren. Dies führt zu Konzentrationsverlust und instabilem Fahrverhalten, was zu einem Unfall führen kann. Dies kann zu schweren Verletzungen des Fahrers und anderer Verkehrsteilnehmer sowie zu schweren Schäden am Motorrad führen.

GANGPOSITIONSANZEIGE

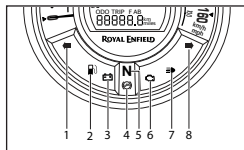
- Zeigt den Gang an, in dem das Fahrzeug fährt.
- In der Leerlaufstellung ist die Anzeige "0".
- Wenn Sie einen Gang eingelegt haben, wird die entsprechende Zahl zwischen 1 und 5 angezeigt.



BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

KONTROLLLEUCHTEN

- (1) Links abbiegen: Linker Blinker ON.
- (2) Anzeige für niedrigen Kraftstoffstand: Das letzte Segment blinkt zusammen mit der Kraftstoffmangelanzeige ON bei niedrigem Kraftstoffstand.
- (3) Anzeige für schwache Batterie: Die Anzeige leuchtet kontinuierlich, wenn die Zündung ON ist und der Motor nicht läuft. Die Anzeige schaltet sich aus, sobald der Motor gestartet wird. Wenn die Batteriespannung unter 12 V liegt, leuchtet die Anzeige ununterbrochen und weist so auf eine schwache Batterie hin.
- (4) ABS: ON bei der ersten Überprüfung (bis oder nachdem das Fahrzeug eine bestimmte Strecke / Geschwindigkeit zurückgelegt hat) kontinuierlich auf und schaltet sich OFF, wenn das System in Ordnung ist, und leuchtet wieder auf, wenn eine Störung des ABS-Systems vorliegt.



- (5) Leerlaufanzeige: Das Getriebe befindet sich im Leerlauf.
- (6) EMS-Fehlfunktionsanzeige: ON im Falle einer EMS-Fehlfunktion kontinuierlich auf.
- (7) Fernlicht-Anzeige: Scheinwerfer-Fernlicht ON.
- (8) Rechts abbiegen: Rechter Blinker ON.

HEINWISE:

- Die Kontrollleuchten schalten sich nach dem Starten des Motors OFF.

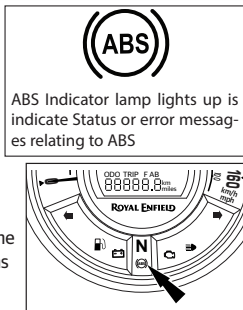
VORSICHT

- Fahren Sie das Motorrad nicht, wenn die Fehlfunktion dauerhaft ON geschaltet bleibt, da es zu schweren Schäden an der ECU und den Sensoren führen kann. Bitte suchen Sie den nächsten Royal Enfield Vertragshändler auf, um den Fehler im EMS zu diagnostizieren und zu beheben.
- Fahren Sie das Motorrad nicht, wenn die ABS-Kontrollleuchte dauerhaft bei ON leuchtet.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

ABS-KONTROLLLEUCHTE

- Wenn die Zündung und der Motorabstellschalter auf ON geschaltet sind, leuchtet die ABS-Kontrollleuchte auf und bleibt "ON", bis das Motorrad eine Geschwindigkeit von 5 km/h / 3,1 mph erreicht hat und schaltet sich dann OFF. Leuchtet wieder auf, wenn eine Fehlfunktion des ABS-Systems vorliegt.

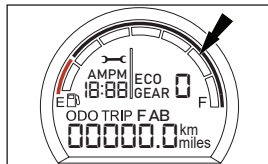


VORSICHT

- Fahren Sie das Motorrad nicht mit der ABS-Kontrollleuchte über 5 km/h/ 3,1 mph dauerhaft ON.

KRAFTSTOFFANZEIGE

- Digital mit 7-Segment-Balkenanzeige.
- Das letzte Segment in Richtung E blinkt zusammen mit der Tankanzeige, die bei niedrigem Kraftstoffstand ON.

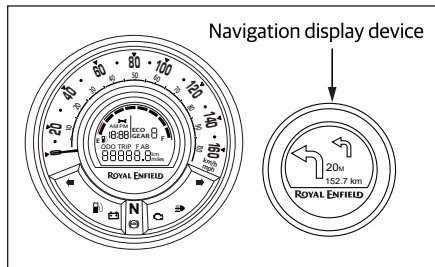


WARNUNG

- Benutzen Sie das Motorrad nicht über einen längeren Zeitraum, wenn die Kraftstoffanzeige im letzten Segment blinkt. Tanken Sie so schnell wie möglich.
- Wenn Sie dies nicht tun, geht dem Motorrad der Kraftstoff aus und es bleibt liegen, außerdem wird die Kraftstoffpumpe schwer beschädigt.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (falls vorhanden)

TURN BY TURN

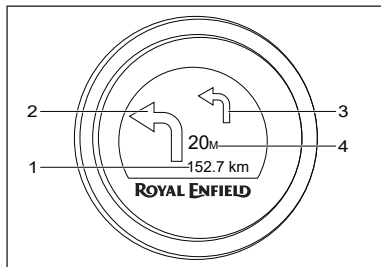


- Turn by Turn bietet eine Turn-by-Turn-Navigation auf dem Motorrad, um den Fahrern eine problemlose Fahrt zu ermöglichen, ohne dass sie ihr Smartphone in die Hand nehmen müssen. Dieses Gerät arbeitet auf der Basis von Bluetooth-Konnektivität mit Navigationssuche auf der Basis von RE Mobile App mit der Unterstützung von Google Maps.

- Das Gerät ist in der Lage, die Abbiege-Navigation auf einem speziell entworfenen, runden Farb-TFT-Display mit einer einzigartigen Pfeilschrift anzuzeigen, die intuitiv gestaltet ist und das Fahren erleichtert.
- Die Hintergrundanzeige kann zwischen Tag- und Nachtmodus umgeschaltet werden, der von den Fahrern in der RE Mobile App ausgewählt werden kann.
- Scannen Sie den QR-Code, um Turn by Turn herunterzuladen, zu installieren, zu registrieren und mehr darüber zu erfahren.



BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (falls vorhanden)



1. Entfernung zum Zielort oder ETA
2. Hauptrichtung oder nächste Abzweigung
3. Sekundäre Richtung oder nächste Abbiegung
4. Entfernung bis zur nächsten Abzweigung

Merkmale:

- Abbiege-Navigation mit primärer und sekundärer Abbiegung.
- Entfernung bis zur nächsten Abbiegung, Entfernung zum Ziel oder geschätzte Ankunftszeit (ETA).
- Uhranzeige (bei fehlender Verbindung, ohne Navigationseingabe oder nachdem das Ziel erreicht wurde).
- Der Benutzer kann zwischen Tag- und Nachtmodus wählen (nur über die RE Mobile App).
- Anzeige des schwachen Akkus Ihres Mobiltelefons.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS :

- Das Display der Turn by Turn-Einheit kann bei Sonneneinstrahlung trüb aussehen.Dies ist normal und wird durch den Einfluss des direkten Sonnenlichts auf die Einheit verursacht..

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (falls vorhanden)

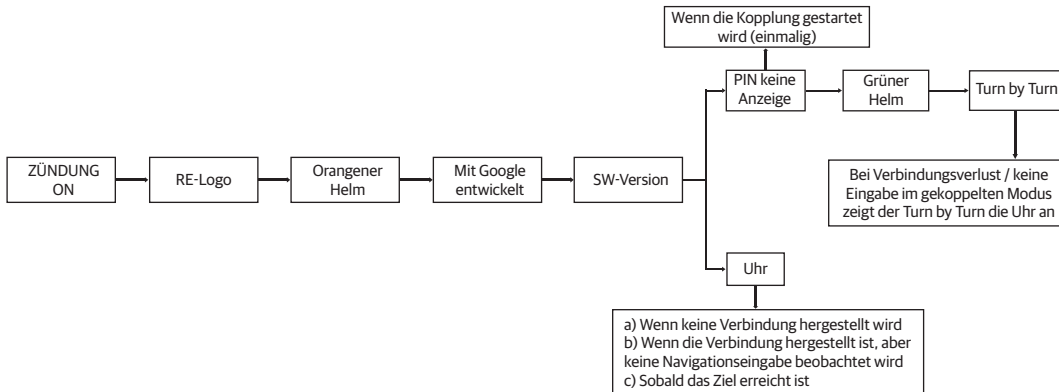
- Haupttrichtung oder nächste Abbiegung: Zeigt die nächste Abbiegung zusammen mit der Entfernung an.
- Entfernung bis zur nächsten Abbiegung: Zeigt die Entfernung bis zur nächsten Abbiegung an.
- Sekundäre Richtung oder nächste Abbiegung: Zeigt die nächste Abbiegung nach der primären Richtung an wird nur angezeigt, wenn die primäre Abbiegung weniger als 100 m beträgt wenn keine Abbiegung erfolgt, bleibt die Anzeige in diesem Bereich leer.
- Entfernung zum Zielort oder ETA: Zeigt die Gesamtentfernung zum Ziel oder die voraussichtliche Ankunftszeit an (basierend auf der verwendeten Auswahl in der RE Mobile App).

Smartphone-kompatible Version zur Nutzung der RE Mobile App:

- Kompatibel mit Android und iOS.
- Android-Unterstützung: Aktuelle Version (-2).
- iOS-Unterstützung: Aktuelle Version (-1).
- Steuerung der Konnektivität nur über die RE Mobile App.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (falls vorhanden)

Turn By Turn - ANZEIGE DER ABLAUFREIHENFOLGE



BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (falls vorhanden)

HEINWISE:

- Nach jedem "ON"-Zyklus der Zündung befindet sich der Auslöser für 120 Sekunden im Erkennungsmodus.
- Wenn innerhalb von 120 Sekunden keine Verbindung hergestellt wird. Das Display wechselt in den Uhrmodus. Um die Verbindung wiederherzustellen, muss die Zündung "OFF-ON" wiederholt werden.
- Wenn im Navigationsmodus 5 Sekunden lang keine Eingabe vom Smartphone erfolgt, wird die Bluetooth-Verbindung beendet, um Strom zu sparen, und die Uhr wird angezeigt.
- Die Bluetooth-Verbindung kann vom Endbenutzer auch durch Schließen der mobilen Anwendung beendet werden.
- Für die erstmalige Kopplung muss der Benutzer die auf dem Turn by Turn angezeigte gesicherte PIN über die RE Mobile App eingeben, um das Gerät einzurichten danach erfolgt eine automatische Kopplung, wenn dasselbe Gerät verbunden ist.
- Jedes Mal, wenn der Auslöser gekoppelt wird, wird die Uhrzeit mit der Uhrzeit des Mobiltelefons synchronisiert. Danach läuft es mit der internen Uhr weiter, auch wenn die Verbindung unterbrochen wird. Bei einem Zeitunterschied zwischen der auf dem Kombinationsinstrument und dem Turn by Turn angezeigten Uhrzeit muss der Kunde die Uhr des Kombinationsinstruments bei Bedarf auf die auf dem Turn by Turn angezeigte Zeit aktualisieren, wie in der Druckastenverwaltung des Kombinationsinstruments beschrieben.
- Verwenden Sie keine benzin- oder benzinähnlichen Flüssigkeiten zum Reinigen oder Abwischen des Kombiinstrumentes oder Turn by Turn, , da dies zu dauerhaften Schäden an diesen führen kann.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (falls vorhanden)

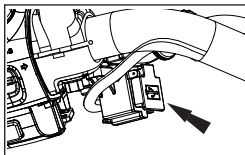
VORSICHT

- Vergewissern Sie sich, dass die Zündung ON ist und das Display mit Strom versorgt wird, während Sie die Verbindung herstellen.
- Stellen Sie sicher, dass die erste Kopplung in einer isolierten Umgebung durchgeführt wird, um Querverbindungen zu vermeiden (einmalig).
- Der Tag- und Nachtmodus ist nur vom Benutzer wählbar und wird bei Nachtfahrten nicht automatisch umgeschaltet, um eine Ablenkung des Fahrers zu vermeiden.
- Die Bluetooth-Verbindung kann nur über die RE Mobile App hergestellt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth- und Standort-Einstellungen vor der Verwendung immer auf ON gestellt sind.
- Deaktivieren Sie die Einstellungen zur Batterieoptimierung/Abschaltung bei niedrigem Batteriestand des Smartphones, damit die Navigation im Modus mit niedrigem Batteriestand funktioniert.
- RE Mobile App funktioniert nur mit Android (Aktuelle Version (-2)) und iOS (Aktuelle Version (-1)) Versionen, für andere niedrigere Versionen können Leistungsverzögerungen erwartet werden.
- Der Turn by Turn ist Bluetooth V4.2. Wenn die Bluetooth-Verbindung unterbrochen wird, kann die Anzeige der Turn by Turn Zeit nicht mehr mit der tatsächlichen Zeit auf dem mobilen Gerät übereinstimmen.
- Die RE-Mobil-App funktioniert mit Bluetooth V4.2 und N+1.0, bei anderen niedrigeren Versionen kann es zu Leistungsverzögerungen kommen.
- Prüfen Sie die Signalstärke des Netzwerks, falls die Navigation verzögert wird.
- Prüfen Sie die Datengeschwindigkeit, falls es zu Verzögerungen bei der Navigation kommt. Die Leistung des Navigationssystems ist im 4G-Band besser als in anderen niedrigeren Versionen.
- Kalibrieren Sie Ihr Mobiltelefon regelmäßig, um die GPS-Genauigkeit und die Genauigkeit der Positionsbestimmung zu verbessern.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

LADEANSCHLUSS

- Der Anschluss für das Ladegerät befindet sich im inneren Teil der linken Seitenverkleidung.



WARNUNG

- Wir empfehlen, das Gerät nicht bei Regen zu benutzen, um Schäden an Smartphones und Ladegerät zu vermeiden. Royal Enfield übernimmt keine Haftung für Schäden an Smartphones.
- Verwenden Sie keine anderen Geräte als Mobiltelefone, es darf immer nur ein Mobiltelefon aufgeladen werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig eingesteckt ist. Schäden, die auf ein falsches Einstecken des Kabels zurückzuführen sind, werden nicht von der Garantie abgedeckt.
- Lassen Sie die Kappe des USB-Anschlusses nicht teilweise geöffnet/geschlossen, um einen Kurzschluss zu vermeiden, wenn er nicht benutzt wird.
- Stecken Sie keine metallischen oder leitenden Materialien in den USB-Ladeanschluss, die zu einem Kurzschluss führen können.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN

HEINWISSE

- Der Ladeanschluss ist nur zum Aufladen vorgesehen, eine Datenübertragung ist nicht möglich.
- Es wird nur ein konstanter Lademodus zur Verfügung gestellt. Ein schnelles Laden ist nicht vorgesehen, um die Kompatibilität von Mobiltelefonen verschiedener Hersteller zu gewährleisten. Er kann deshalb nicht mit der Leistung von Original-Smartphone-Ladegeräten verglichen werden.
- Die Dauer des Ladevorgangs kann höher sein und variiert je nach Smartphone-Akkukapazität, SOC Smartphone-Ladestromkreisen bei verschiedenen Markenhandys.

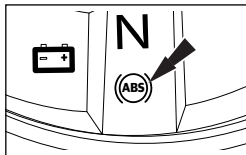
VORSICHT

- Der Kunde muss sicherstellen, dass die USB-Anschlusskappe bei Nichtgebrauch richtig geschlossen und verriegelt ist.
- Wenn eine hohe Stromaufnahme von mehr als 2,5 A beobachtet wird, schaltet sich das USB-Ladegerät ab. Bitte überprüfen Sie vor der Verwendung die Stromstärke Ihres Smartphones an der Batterie.
- Das USB-Ladegerät funktioniert nur, wenn der Motor in Betrieb ist.
- Verwenden Sie standardmäßig zugelassene und qualitativ hochwertige USB-Kabel für eine einwandfreie Funktion.

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYSTEME

ANTIBLOCKIERSYSTEM (ABS)

- Das Antiblockiersystem (ABS) verhindert das Blockieren der Räder bei plötzlichen Bremsungen bei hohen Geschwindigkeiten



oder auf Oberflächen mit geringer Reibung. Dies hilft dem Fahrer, eine bessere Traktion und Kontrolle über das Motorrad zu haben und verhindert, dass das Motorrad ins Schleudern gerät, was zu einem Unfall führen kann.

- Im Falle einer plötzlichen und starken Bremsung durch den Fahrer signalisieren die Sensoren des Bremssystems dem ABS-Modulator, den hydraulischen Druck kurzzeitig und kontinuierlich zu reduzieren und dadurch zu verhindern,

dass die Bremsen die Räder blockieren und die Geschwindigkeit des Fahrzeugs verringert wird. Dies hilft dem Fahrer, das Motorrad zu kontrollieren.

- Im Kombiinstrument befindet sich eine ABS-Kontrollleuchte (siehe nebenstehende Abbildung), die den Fahrer im Falle einer Fehlfunktion des ABS warnt.
- Wenn die Zündung und der Motorabstellschalter auf ON geschaltet sind, leuchtet die ABS-Kontrollleuchte auf und bleibt eingeschaltet, bis das Motorrad "ON" Geschwindigkeit von 5 kmph / 3,1 mph erreicht hat und schaltet sich dann "OFF". Dies zeigt an, dass das ABS ordnungsgemäß funktioniert. Wenn die ABS-Kontrollleuchte nicht "OFF" geht und bei höheren Geschwindigkeiten ständig "ON" bleibt, wird empfohlen, das ABS Motorrad nicht zu fahren. Lassen Sie das Bremssystem von einer autorisierten Royal Enfield-Kundendienststelle in Ihrer Nähe überprüfen und reparieren. Andernfalls kann es zu schweren Verletzungen und zum Verlust des Lebens kommen.

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYSTEME

VORSICHT (ABS)

- ABS ist eine Sicherheitsfunktion, die das Blockieren der Räder bei einer Panikbremsung verhindern soll. Es ist keinesfalls ein Ersatz für gute Fahrpraxis und vorausschauendes Bremsen.
- Fahren Sie vorsichtig und betätigen Sie die Bremsen mit Bedacht, insbesondere bei Kurvenfahrten. Das ABS kann die "Gewichtsverlagerungen" und den Schwung des Motorrad während der Kurvenfahrt nicht abschätzen und somit ein Schleudern aufgrund eines Traktionsverlustes nicht verhindern.
- Schätzen Sie den für die Fahrgeschwindigkeit erforderlichen Bremsweg ein und bremsen Sie rechtzeitig, um das Motorrad sicher zum Stehen zu bringen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kombiinstrument ordnungsgemäß funktioniert, da es ein integraler Bestandteil des ABS-Systems ist.

- Bitte betätigen Sie beide Bremsen gleichzeitig, um eine bessere Traktion zu haben und die Kontrolle über das Motorrad zu behalten während Sie anhalten.
- Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Unfall kommen, der zu schweren Verletzungen und zum Verlust von Menschenleben führen kann.



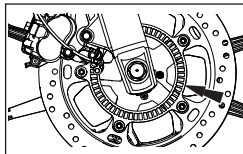
WARNUNG

- Verwenden Sie immer die von Royal Enfield zugelassenen Vorder-/Hinterreifen und das hintere Ritzel, um eine korrekte ABS-Funktion zu gewährleisten.
- Nehmen Sie keine Änderungen am Federweg vor.
- Verwenden Sie für das Bremssystem nur empfohlene Ersatzteile, die von Royal Enfield freigegeben wurden.
- ABS verkürzt den Bremsweg nicht. ABS kann unter Umständen zu einem längeren Bremsweg führen.

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYSTEME

VORSICHT (ABS)

- Sichtprüfung auf beschädigte Zähne an den vorderen und hinteren ABS-Tonringen.
- Untersuchen Sie die Oberfläche der Zähne auf Beschädigungen und Beulen.
- Die Zahnkanten sollten ein einheitliches Aussehen haben. Falls ein Tonring beschädigt oder verbogen ist, wird empfohlen, den nächstgelegenen Händler aufzusuchen, um die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.
- Untersuchen Sie das Ende der Raddrehzahlsensoren -vorne hinten - auf Verunreinigungen. Falls Sie Verunreinigungen feststellen, sollten Sie diese beseitigen oder den nächsten Händler aufsuchen, um die notwendigen Schritte einzuleiten.



ÜBERROLLSENSOR

Wenn der Motorrad bei laufendem Motor und eingelegtem Gang auf eine der beiden Seiten umkippt, "deaktiviert" der Überschlagsensor die Kraftstoffsysteme und schaltet den Motor "OFF". Dies dient dazu, Schäden am Motorrad und seinem Fahrer zu vermeiden. So setzen Sie den Überschlagsensor zurück und reaktivieren die Kraftstoffsysteme.

- Vergewissern Sie sich, dass das Motorrad aufrecht steht und sich auf dem Mittelständer befindet.
- Vergewissern Sie sich, dass die Gänge richtig eingelegt sind und die Neutrallampe in der Instrumentenkonsole leuchtet.
- Schalten Sie beide Zünd- und Stoppschalter OFF, warten Sie ein paar Sekunden und schalten Sie die Zündung und den Stoppschalter wieder ON, um den Motor zu starten.

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYSTEME

RICHTIG UND FALSCH (ABS)

RICHTIG	FALSCH
■ Prüfen Sie beim Anlassen des Motors, ob die ABS-Anzeige ON und OFF, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit 5 kmph (3,1 mph) überschreitet. ■ Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im vorderen und hinteren Bremsenbehälter und stellen Sie sicher, dass die Bremsanlagen keine Lecks aufweisen. ■ Betätigen Sie beide Bremsen gleichzeitig, um eine bessere Wirkung zu erzielen. ■ Bleibt die ABS-Anzeige dauerhaft ON, bringen Sie das Motorrad zur Überprüfung des Bremssystems in eine autorisierte Royal Enfield-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.	■ Lassen Sie den Bremshebel/das Bremspedal NICHT los, wenn bei einer Vollbremsung in einer Notsituation ein Pulsieren zu spüren ist. Das Pulsieren zeigt nur an, dass das ABS aktiviert ist. ■ Betätigen Sie NICHT nur die vordere ODER hintere Bremse, da dies zu ineffizientem Bremsen führen kann.

KONTROLLEN VOR DER INBETRIEBNAHME

Eine sorgfältige Überprüfung der folgenden Aspekte muss jedes Mal vor der Fahrt und insbesondere nach längerer Lagerung durchgeführt werden, um festzustellen, ob eine zusätzliche Wartung erforderlich ist.

1. Ausreichend Kraftstoff im Tank für die geplante Fahrt.
2. Reifen auf korrekten Druck, Abschürfungen oder Schnitte prüfen.
3. Prüfen Sie die Kette auf richtige Spannung und ausreichende Schmierung.
4. Prüfen Sie Bremsen, Kupplung, Lenkung und Gaspedal auf einwandfreies Betriebsverhalten.
5. Leichtgängigkeit und Spiel in den vorderen und hinteren Bremshebeln prüfen.
6. Motorölstand.
7. Radspeichen auf ordnungsgemäßen Sitz und Beschädigung prüfen (Gilt für das Speichenradmodell)
8. Scheinwerfer, Rückleuchte, Bremsleuchte und Blinkleuchten auf Funktionstüchtigkeit prüfen.

9. Ordnungsgemäße Funktion aller Warnlampen im Kombinationsinstrument.
10. Der Bremsflüssigkeitsstand liegt über der "MIN" Markierung im Hauptzylinder.
11. Kupplungsspiel und Kupplungsfunktion sicherstellen.



WARNUNG

Zu Ihrem persönlichen Wohlbefinden und Ihrer Sicherheit sollten alle oben genannten Punkte regelmäßig durchgeführt werden. Die Nichtbeachtung dieser Punkte kann den sicheren Betrieb beeinträchtigen, Ihr Motorrad beschädigen und zu einem Unfall mit schweren Verletzungen oder dem Verlust des Lebens führen.

EINLAUFSZEIT

Wie Sie sicher feststellen werden, ist das Royal Enfield Motorrad in der Lage, konstant hohe Geschwindigkeiten zu erreichen. Wie bei jedem neuen Motorrad ist jedoch eine "EINFahrZEIT" unerlässlich, um die verschiedenen beweglichen Teile Ihres Motorrads richtig "einzulaufen" und anschließend eine optimale Leistung zu erzielen.

- 1. Überschreiten Sie nicht die maximal angegebene Nutzlast.
- 2. Lassen Sie den Motor einige Minuten lang im Leerlauf warmlaufen, damit das Motoröl alle beweglichen Teile im Motor schmieren kann, bevor Sie mit der Motorrad fahren.
- 3. Vermeiden Sie Vollgasbetrieb und fahren Sie nicht ständig mit konstantem Gaspedal. Variieren Sie die Geschwindigkeit während der Fahrt um 10%.
- 4. Fahren Sie mit angemessener Geschwindigkeit und vermeiden Sie plötzliche Beschleunigungen und Bremsvorgänge.
- 5. Vermeiden Sie es, das Motorrad länger als eine Stunde ununterbrochen zu fahren, und legen Sie kurze Pausen ein.

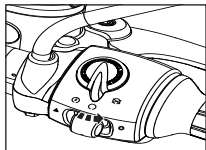
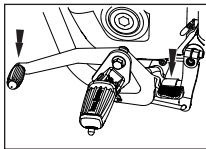
HEINWISE

Während der Einlaufzeit dürfen die folgenden Werte nicht überschritten werden Geschwindigkeitsbegrenzungen für optimale Motorleistung.

Gang	Motorradgeschwindigkeit			
	0 bis 500 km (0 bis 311 Meilen)		501 bis 2000 km (311 bis 1242 Meilen)	
	kmph	mph	kmph	mph
1	20	12	25	16
2	30	19	35	22
3	45	28	50	31
4	60	37	65	40
5	70	43	80	50

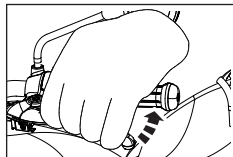
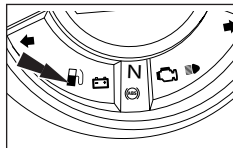
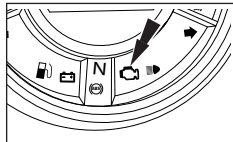
STARTEN

- Um in den Leerlauf zu schalten, bewegen Sie das Motorrad vorsichtig hin und her, während Sie gleichzeitig den Gang einlegen. Vergewissern Sie sich, dass der Gang in der Leerlaufposition ist und die Leerlauflampe im Kombiinstrument leuchtet.
- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stellung ON und den Motorabstellschalter am rechten Lenker in die Stellung lassen Sie .
- Wenn sowohl die Zündung als auch der Motorabstellschalter auf ON  stehen und das Fahrzeug gestartet wird, leuchtet die MIL einige Sekunden lang auf und schaltet dann auf OFF was anzeigt, dass alle Funktionen des elektronischen Kraftstoffeinspritzsystems (EFI) normal funktionieren. Im Falle einer Fehlfunktion des EFI-Systems leuchtet die MIL kontinuierlich auf.



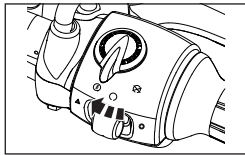
VORSICHT

- Falls die Störungsanzeige NICHT auf OFF schaltet, lassen Sie das Motorrad von einer Royal Enfield-Vertragswerkstatt überprüfen und beheben.
- Prüfen Sie anhand der Kraftstoffstandsanzeige im Kombiinstrument, ob sich ausreichend Kraftstoff im Tank befindet. Wenn der letzte Balken ständig blinkt, bedeutet dies einen niedrigen Kraftstoffstand im Tank. Bitte tanken Sie sofort nach.
- Kupplung durch Ziehen des Kupplungshebels auskuppeln und in gedrücktem Zustand halten.



STARTEN

- Drücken und halten Sie den Elektrostartschalter, bis der Motor anspringt, maximal 5 Sekunden lang.



HEINWISE

- Sollte der Motor nicht innerhalb von 5 Sekunden anspringen, lassen Sie den Anlasser los und warten Sie etwa 5 Sekunden, bevor Sie erneut versuchen, den Motor zu starten.
- Wenn das Fahrzeug auch nach mehreren Versuchen nicht anspringt, schalten Sie die Zündung auf OFF und wieder auf ON und starten Sie dann erneut.

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Das Fahrzeug kann mit Seitenständer gestartet werden, aber der Motor schaltet sich ab, wenn der Gang eingelegt wird. Diese Abschaltfunktion des Seitenständers dient der Sicherheit des Fahrers. Stellen Sie sicher, dass der Seitenständer eingefahren ist, bevor Sie das Fahrzeug bewegen/starten.

VORSICHT

- Wenn der Motor nicht anspringt. Halten Sie den Anlasserschalter nicht für längere Zeit gedrückt. Dies führt dazu, dass die Batterie unter den Schwellenwert von 10 V entladen wird. Bitte lassen Sie das Motorrad von einem autorisierten Royal Enfield Service Center überprüfen, um die Ursache für das Nichtstarten zu ermitteln und zu beheben.
- Geben Sie NIEMALS sofort nach dem Anlassen des Motors Gas, insbesondere nicht in kaltem Zustand. Lassen Sie den Motor mindestens 120 Sekunden lang im Leerlauf rpm laufen, damit das Motoröl zirkulieren und alle beweglichen Teile im Inneren schmieren kann und damit die Motortemperatur ansteigen kann. Die Nichtbeachtung dieses wichtigen Hinweises kann zu schweren Schäden an den Innenteilen des Motors führen.



WARNUNG

- Stellen Sie sicher, dass der Seitenständer vollständig eingefahren ist. Andernfalls schaltet sich der Motor OFF, sobald der Gang eingelegt wird.

STARTEN

- Geben Sie erst dann Gas, wenn sich die Leerlaufdrehzahl rpm stabilisiert hat und konstant ist.



WARNUNG

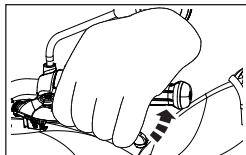
Seien Sie bitte äußerst vorsichtig, wenn Sie mit dem Motorrad fahren. Andernfalls kann es zu einem Unfall kommen, bei dem Sie oder andere Verkehrsteilnehmer/Passanten verletzt werden.

- Vergewissern Sie sich, dass der Gang in der Leerlaufposition ist und die Leerlauflampe im Kombiinstrument leuchtet. Um in den Leerlauf zu schalten, bewegen Sie das Motorrad vorsichtig hin und her, während Sie gleichzeitig den Gang einlegen.

VORSICHT

Versuchen Sie nicht zu schalten, ohne das Motorrad hin und her zu bewegen, da dies den Schaltmechanismus beschädigen würde.

- Drücken Sie den Kupplungshebel und halten Sie ihn gedrückt.
- Drücken Sie den Startknopf und halten Sie ihn gedrückt, bis der Motor anspringt. Lassen Sie den Knopf nicht los, bevor der Motor anspringt.
- Drücken Sie den Anlasserknopf nicht länger als 5 Sekunden. Warten Sie nach dreimaligem Anlassen 15 bis 20 Sekunden, bis sich die Batterie erholt hat.



SCHALTEN, FAHREN UND ANHALTEN

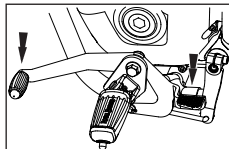
Der Kupplungshebel muss vor dem Schalten ganz durchgetreten werden. Wenn Sie den Kupplungshebel nicht vollständig durchdrücken, kann dies zu einem Ruckeln oder Abwürgen des Motors sowie zu Schäden an Getriebeteilen führen.

- Wenn sich das Fahrzeug in der Neutralstellung befindet, drücken Sie den Schalthebel mit der Fußspitze nach unten, um in den 1st Gang zu schalten.

GANGSCHALTMUSTER

1 -- N -- 2 -- 3 -- 4 -- 5

- Es wird empfohlen, die Kupplung nur halb zu betätigen, wenn Sie nur im Stadtverkehr fahren (Motordrehzahl nahe im Leerlauf) und im 1st Gang. In anderen Gängen und bei höheren Drehzahlen RPM die halbe Kupplung nicht verwendet werden, da sich dadurch die Lebensdauer der Kupplung entsprechend verkürzt. Kuppeln Sie beim Beschleunigen/Verzögern vollständig aus, schalten Sie den Gang und kuppeln Sie allmählich ein (nicht zu langsam).



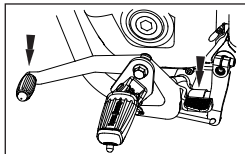
Empfohlene Hochschaltgeschwindigkeiten		
Gangwechsel	Kmph	Mph
1 st - 2 nd	20	12
2 nd - 3 rd	30	19
3 rd - 4 th	40	25
4 th - 5 th	55	34

Empfohlene Geschwindigkeiten zum Herunterschalten		
Gangwechsel	Kmph	Mph
5 th - 4 th	50	31
4 th - 3 rd	35	22
3 rd - 2 nd	25	16
2 nd - 1 st	15	9

SCHALTEN, FAHREN UND ANHALTEN

VORSICHT

- Wenn der Kupplungshebel abrupt losgelassen wird und die Drosselklappe unzureichend geöffnet wird, startet das Motorrad schlecht und der Motor wird abgewürgt.
- Wenn die Beschleunigung sehr hoch ist und der Kupplungshebel abrupt losgelassen wird, setzt sich das Motorrad plötzlich in Bewegung, was zu einem Kontrollverlust und damit zu einem Unfall führen kann, bei dem der Fahrer/andere Verkehrsteilnehmer/Passanten verletzt oder getötet und das Motorrad beschädigt werden könnte.
- Lassen Sie beim Loslassen der Kupplung und beim Fahren des Motorrads stets äußerste Vorsicht walten.
- Befolgen Sie die empfohlenen Hoch- und Herunterschaltgeschwindigkeiten.



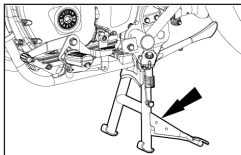
HEINWISSE:

- Starten Sie das Motorrad immer mit neutralem Gang Zustand.
- Bewegen Sie das Motorrad immer nur im ersten Gang.
- Wenn die Motordrehzahl sinkt oder wenn Sie eine Steigung hinauffahren oder mit reduzierter Geschwindigkeit fahren, schalten Sie in den entsprechenden niedrigeren Gang, um zu verhindern, dass der Motor abwürgt oder sich beim Ziehen überfordert.
- Der Kupplungshebel muss vollständig gedrückt sein Gas geben moduliert und sofort gemäß den empfohlenen Schaltgeschwindigkeiten in den Textgang geschaltet.
- Die Nichtbeachtung der obigen Bestimmungen kann zu einem schlechten Start, zum Abbremsen oder zu einem unsachgemäßen Schalten des Motors führen und außerdem zu Schäden an Getriebeteilen führen.
- Schalten Sie den Gang immer in die Neutralstellung, bevor Sie das Fahrzeug vollständig zum Stillstand bringen.
- Vollständig Gas geben und den Kupplungshebel langsam loslassen, um sicherzustellen, dass sich das Motorrad in der Neutralstellung befindet und Die neutrale Lampe leuchtet.
- Halten Sie das Motorrad an einem sicheren Ort an, schalten Sie die Zündung OFF und schalten Sie den Motorabschaltschalter OFF.

PARKEN

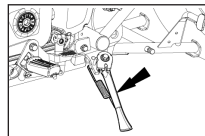
MOTORRAD AUF DEM MITTELSTÄNDER PARKEN

- Parken Sie das Motorrad aufrecht auf einer festen und ebenen Fläche.
- Halten Sie den Lenker in einer geraden Position fest.
- Senken Sie den Hauptständer ab, so dass beide Beine des Ständers auf einem festen Untergrund ruhen.
- Üben Sie Druck auf den Drehpunkthebel am Hauptständer aus und ziehen Sie das Motorrad nach hinten.
- Verriegeln Sie die Lenkung und stellen Sie sicher, dass der Lenker fest eingerastet ist, bevor Sie den Zündschlüssel abziehen.



PARKEN VON MOTORRÄDERN AUF DEM SEITENSTÄNDER

- Parken Sie das Motorrad aufrecht auf einer festen und ebenen Fläche.
- Klappen Sie den Seitenständer aus. Kippen Sie das Motorrad auf die linke Seite, bis es fest auf dem Boden steht.



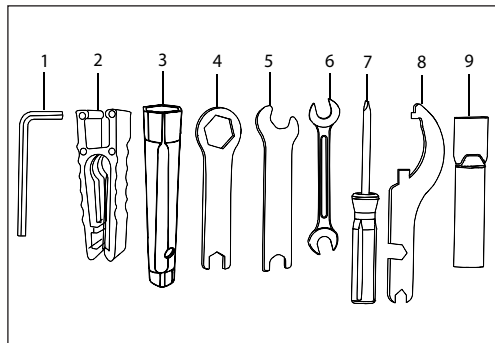
VORSICHT

- Vergewissern Sie sich, dass beide Ständer vollständig eingeklappt sind, bevor Sie mit dem Motorrad fahren.
- Lassen Sie beim Abstellen des Motorrads äußerste Vorsicht walten und achten Sie darauf, dass es auf einem festen und ebenen Untergrund abgestellt wird, damit das Motorrad nicht umkippt und Sie oder andere Personen verletzt oder Teile des Motorrads beschädigt werden.
- Der Seitenständer ist nur für das Gewicht des Motorrads ausgelegt. Setzen Sie sich nicht auf das Motorrad, wenn es auf dem Seitenständer steht. Der Seitenständer oder der Rahmen kann beschädigt werden und das Motorrad kann umfallen.

WERKZEUGSATZ

Der Werkzeugsatz befindet sich in der rechten Seitenwand des Motorrads..

S.Nr.	Beschreibung	Anzahl.
1	Inbusschlüssel 6 mm	1
2	Sicherungsabzieher	1
3	Werkzeug-Zündkerze (8 x 16 Box). Schlüssel)	1
4	Ringschlüssel 24x14 Kombination	1
5	Gabelschlüssel	1
6	Doppelendschlüssel	1
7	Schraubendreher	1
8	C-Schlüssel	1
9	Verlängerungsrohr	1

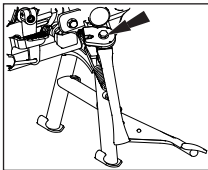


TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

Die folgenden einfachen Wartungsarbeiten werden Ihnen helfen, Ihr Motorrad zu pflegen. Für eine vollständige Wartung empfehlen wir Ihnen jedoch, sich an ein autorisiertes Royal Enfield Service Center zu wenden.

HANDHEBEL, DREHPUNKTE DES MITTEL- UND SEITENSTÄNDERS

- Reinigen Sie die Drehpunkte und stellen Sie sicher, dass sie frei von Schmutz, Dreck, Rost usw. sind.
- Schmieren Sie die Drehpunkte.

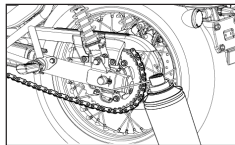


HEINWISE

Wischen Sie das überschüssige Schmiermittel ab, um das Ansammeln von Schmutz und Dreck zu verhindern.

ANTRIEBSKETTE

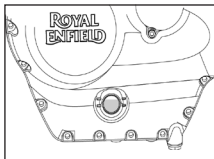
- Sprühen Sie die Antriebskette mit dem empfohlenen Kettenreinigungsmittel ein, während Sie gleichzeitig das Hinterrad drehen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Antriebskette ausreichend und vollständig mit dem Reinigungslösungsmittel bedeckt ist. Verwenden Sie bei Bedarf eine geeignete Bürste, um harte Ablagerungen von der Kette zu entfernen.
- Warten Sie ein paar Minuten und reinigen Sie die Kette gründlich von Schmutz, Dreck usw.
- Drehen Sie das Hinterrad langsam und tragen Sie gleichzeitig das empfohlene Kettenschmiermittel auf die Kettenglieder auf.
- Wischen Sie überschüssiges Kettenschmiermittel nach ein paar Minuten mit einem sauberen Tuch ab.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

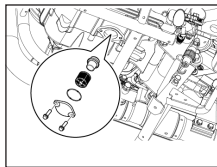
KONTROLLE DES MOTORÖLSTANDS

- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis sich das Öl gesetzt hat (ca. 1 bis 2 Minuten).
- Schalten Sie den Motor ein und erhöhen Sie vorsichtig die Drehzahl (Halbgas) für 10 Sekunden.
- Lassen Sie das Fahrzeug 15 Sekunden lang im Leerlauf laufen.
- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis sich das Öl gesetzt hat (ca. 1 bis 2 Minuten).
- Der Motorölstand sollte den max Wert erreichen.
- Wenn der Ölstand nicht dem Maximalstand entspricht, füllen Sie Öl bis zur MAX-Markierung nach und wiederholen Sie den Vorgang.
- Überschreiten Sie nicht die "MAX"-Markierung, da dies die Funktion der Kupplung beeinträchtigen kann.



MOTORÖL ABLASSEN

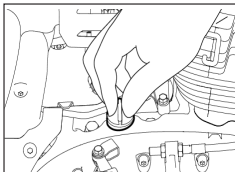
- Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug gerade auf dem Boden steht.
- Das Motoröl sollte immer abgelassen werden, wenn der Motor ausreichend warmgelaufen ist, damit das Öl schneller abläuft.
- Stellen Sie eine Schale unter die Motorölablassschraube und entfernen Sie die Schraube zusammen mit der Kappe und dem O-Ring.
- Warten Sie mindestens 5 Minuten, bis das Motoröl vollständig abgelaufen ist.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

ÖLEINFÜLLUNG FÜR DEN ÖLSERVICE

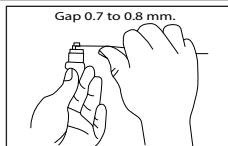
- Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug in gerader Position auf dem Boden steht.
- Reinigen Sie die Dichtungsfläche des Ölfilters im Kurbelgehäuse und montieren Sie einen neuen Ölfilter zusammen mit einem neuen O-Ring.
- Reinigen Sie die Dichtungsschraube der Ölablassöffnung
- Es ist ein neuer O-Ring zu verwenden. Das Sieb und den Siebdeckel mit Schrauben montieren
- Entfernen Sie die Ölablassschraube und reinigen Sie die Dichtfläche der Ölablasskappe im RH Deckel und die Ölablassschraube.
- Füllen Sie die angegebene Menge an frischem Motoröl auf, etwa 1,7 L.
- Neuen O-Ring für die Ölablassschraube verwenden und die Ölablassschraube auf den RH Deckel montieren.



ZÜNDKERZE

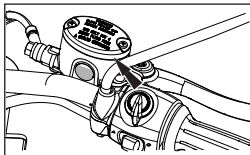
REINIGUNG UND EINSTELLUNG DES KERZENABSTANDS

- Ziehen Sie die Zündkerzenstecker von den Zündkerzen ab.
- Setzen Sie den Zündkerzenschlüssel auf die Zündkerze, lösen Sie die Zündkerze und ziehen Sie sie aus dem Zylinderkopf.
- Prüfen Sie die Zündkerze auf Kohlenstoffablagerungen und die Mittelelektroden auf ungleichmäßige Abnutzung.
- Die Isolierspitze und die Elektroden der Kerze sorgfältig reinigen.
- Prüfen und stellen Sie den Elektrodenabstand zwischen 0,7 bis 0,8 mm.
- Ersetzen Sie Zündkerzen immer nur gemäß der empfohlenen Spezifikation.
- Montieren Sie die Zündkerze wieder auf den Zylinderkopf gemäß den Anzugsdrehmomenten und setzen Sie den Zündkerzenstecker wieder auf die Zündkerze.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

PRÜFEN DER BREMSFLÜSSIGKEIT



Vorderradbremse



Hinterradbremse

Stellen Sie Ihr Motorrad in aufrechter Position auf eine feste, ebene Fläche.

Vorne : Prüfen Sie, ob der Bremsflüssigkeitsbehälter waagrecht steht und ob der Flüssigkeitsstand über der Mitte des Ölfensters liegt. Die Mitte des Ölfensters ist als "Min"-Markierung zu betrachten

Hinten : Prüfen Sie, dass der Bremsflüssigkeitsbehälter waagrecht steht und dass der Flüssigkeitsstand zwischen den Markierungen "Max" und "Min" liegt.

VORSICHT

- Bremsflüssigkeit ist stark korrosiv und kann lackierte Teile beschädigen. Achten Sie bitte darauf, dass keine Bremsflüssigkeit auf Teile des Motorrad verschüttet wird. Sollte doch einmal Bremsflüssigkeit verschüttet werden, reinigen Sie den Bereich bitte sofort mit einem weichen Tuch (vorzugsweise einem feuchten Tuch), um Schäden zu vermeiden.
- Vermischen Sie DOT 4 und andere Bremsflüssigkeiten nicht miteinander.

TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

HINWEIS

- Reinigen Sie den Einfüllkappe vor dem Abnehmen. Verwenden Sie nur Bremsflüssigkeit DOT 4 aus einem verschlossenen Behälter.
- Verwenden Sie nur die angegebene Bremsflüssigkeit; andernfalls, können die Gummidichtungen beschädigt werden, was zu Undichtigkeiten führt.
- Füllen Sie dieselbe Art von Bremsflüssigkeit nach. Das Hinzufügen einer anderen Bremsflüssigkeit als DOT 4 kann zu einer schädlichen chemischen Reaktion führen.
- Achten Sie darauf, dass beim Nachfüllen kein Wasser oder Staub in den Bremsflüssigkeitsbehälter gelangt. Wasser senkt den Siedepunkt der Flüssigkeit erheblich und kann zu Dampfsperre führen, und Schmutz kann die Ventile der ABS-Hydraulikeinheit verstopfen.



WARNUNG

- Ein unzureichender Bremsflüssigkeitsstand führt zum Versagen der Bremsanlage.
- Alte Bremsflüssigkeit vermindert die Bremswirkung.
- Stellen Sie sicher, dass die Bremsflüssigkeit für die Vorder- und Hinterradbremse gemäß dem regelmäßigen Wartungsplan gewechselt wird.
- Bewahren Sie Bremsflüssigkeit außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Achten Sie darauf, dass die Bremsflüssigkeit nicht mit der Haut, den Augen oder der Kleidung in Berührung kommt.
- Bremsflüssigkeit ist stark korrosiv und kann lackierte Teile beschädigen. Achten Sie darauf, dass keine Bremsflüssigkeit auf Teile des Motorrads verschüttet wird. Sollte doch etwas verschüttet werden, reinigen Sie den Bereich sofort mit einem weichen Tuch, um Schäden zu vermeiden.

TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

INSPEKTION VON REIFEN UND RÄDERN

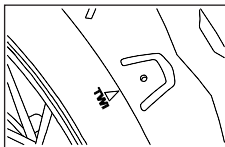
- Prüfen Sie die Reifen regelmäßig auf Profilabnutzung, Risse und Schnitte.

Mindestprofiltiefe :

Vorderreifen: 1 mm

Hinterreifen: 2 mm

- Kontrollieren und entfernen Sie Steine, Splitter, Nägel oder andere Partikel, die sich in den Reifenaufläufen befinden.
- Untersuchen Sie regelmäßig die Räder auf Speichenschäden und die Radfelge auf Wackeln oder Rundlauf (gilt nur für Speichenradmodelle)
- Prüfen Sie den korrekten Sitz des Reifenwulstes auf der Felge, wenn der Reifen wieder montiert wird.
- Verwenden Sie nur empfohlene Reifen mit dem richtigen Luftdruck.



Reifendruck	Vorne	Hinten
Alleine	32 psi/2,24 kg/cm ²	32 psi/2,24 kg/cm ²
Mit Beifahrer	32 psi/2,24 kg/cm ²	36 psi/2.53 kg/cm ²



WARNUNG

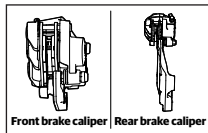
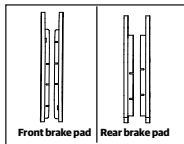
- Es wird empfohlen, das Motorrad mit dem korrekten Reifendruck zu betreiben, da ein zu niedriger Reifendruck zu einer Überhitzung des Reifens führen kann, was wiederum zu Reifenschäden und Verletzungen des Fahrers führen kann.
- Es wird empfohlen, beim Austausch neuer Reifen die Reifenspezifikation von Royal Enfield zu verwenden. Bei Nichtbeachtung kann es zu Reifenschäden kommen und der Fahrer kann sich verletzen.

TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

BREMSBELÄGE

- Die vorderen und hinteren Bremsbeläge müssen in den in der Tabelle für die regelmäßige Wartung angegebenen Abständen auf Verschleiß geprüft werden.

Vorne/Hinten: Die Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden, wenn ein Bremsbelag warm ist und sich die Anzeige erwärmt.



allen Bedingungen eine überlegene und sichere Bremsleistung bieten.

- Scheibenbremssysteme können unter bestimmten Fahrbedingungen ein leichtes Geräusch erzeugen. Das ist völlig normal und charakteristisch für die Scheibenbremsbeläge in der Motorradindustrie. Dies beeinträchtigt in keiner Weise die Leistung des Motorrads oder des Bremssystems.
- Bei Royal Enfield verfügen wir über robuste und strenge Test- und Entwicklungsprotokolle und halten uns an die weltweit gültigen Standards für Qualität und Haltbarkeit. Wir sind bestrebt, unseren Kunden die bestmögliche Erfahrung mit unseren Motorrädern zu bieten.

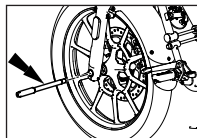
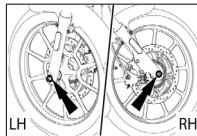
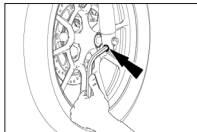
HEINWISSE

- Royal Enfield Motorräder, die mit Scheibenbremsen ausgestattet sind, verfügen über optimale Bremssysteme und sind so gebaut, dass sie unter

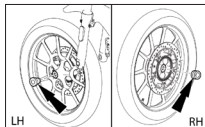
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

VORDERRADAUSBAU FÜR LEICHTMETALLFELGEN

- Vergewissern Sie sich, dass das Motorrad aufrecht auf einer stabilen und ebenen Fläche steht.
- Stellen Sie einen Scherenwagenheber unter den Motor und heben Sie das Motorrad so an, dass sich das Vorderrad mindestens 15 cm vom Boden abhebt.
- Lösen Sie die Innensechskantschraube der RH Vordergabel mit einem 5-mm-Inbusschlüssel.
- Halten Sie die Spindel mit einem Schraubenschlüssel fest und entfernen Sie die Sechskantmutter zusammen mit der Unterlegscheibe von der RH Seite, indem Sie einen 24-mm-Steckschlüssel mit Ratsche und einen 17-mm-Maulschlüssel verwenden.
- Klopfen Sie die Spindel vorsichtig mit einem Hammer von RH.

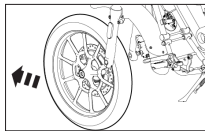


- Entfernen Sie vorsichtig die Spindel von der Radnabe und der Vorderradgabel LH.
- Senken Sie das Rad vorsichtig ab, so dass es aus den Gabelbeinen herauskommt. Distanzstück von der LH Radnabe entfernen



VORSICHT

Achten Sie darauf, die Distanzscheiben und den Geschwindigkeitssensor zu sichern, während Sie die Achse von den Gabeln abnehmen.



VORSICHT

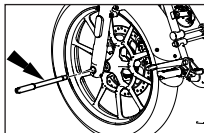
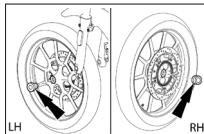
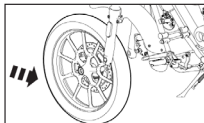
Drücken Sie nicht auf den Bremshebel, wenn das Vorderrad ausgebaut ist, da sich sonst die Bremsbeläge zu weit aus dem Bremssattel lösen.

- Legen Sie ein 4 mm dickes Holzstück oder ein Stück Pappe zwischen die Bremsbeläge, um zu verhindern, dass die Beläge aktiviert werden, falls der vordere Bremshebel versehentlich gedrückt wird.
- Achten Sie darauf, die vordere Bremsscheibe oder den Bremsring nicht zu beschädigen, da es das Bremssystem und das ABS beeinträchtigen würde.

TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

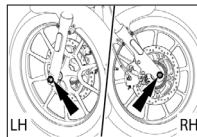
VORDERRADBAUGRUPPE FÜR LEICHTMETALLRAD

- Entfernen Sie das zwischen den Bremsbelägen befindliche Holzstück / Pappblatt.
- Richten Sie das Vorderrad vorsichtig in der Vorderradgabel aus.
- Distanzstück von LH in die Radnabe einsetzen.
- Setzen Sie die Spindel in die RH Vorderradgabel und die Radnabe ein.
- Setzen Sie die Sechskantmutter zusammen mit der Unterlegscheibe in die LH Spindelschraube ein.
- Halten Sie die Spindel mit einem Schraubenschlüssel von RH und ziehen Sie die Sechskantmutter vorsichtig an.
- Innensechskantschraube in der Vorderradgabel anziehen RH



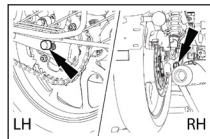
VORSICHT

- Bitte lassen Sie beim Wiedereinbau des Vorderrads in das Motorrad äußerste Vorsicht walten.
- Vergewissern Sie sich, dass das Rad korrekt montiert ist, bevor Sie mit dem Motorrad fahren.
- Andernfalls wird die Leistung des Motorrads beeinträchtigt, was zu einem Unfall führen kann, bei dem Sie oder andere Verkehrsteilnehmer verletzt werden oder sogar ums Leben kommen können.



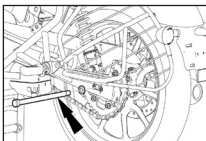
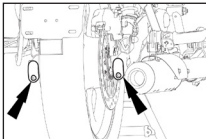
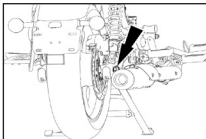
AUSBAU DES HINTERRADS FÜR LEICHTMETALLFELGEN

- Vergewissern Sie sich, dass das Motorrad aufrecht auf einer festen und ebenen Fläche steht.
- Bringen Sie den Mittelständer an.

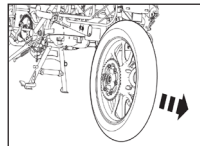


TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- Lösen und entfernen Sie die Sechskant-Achsmutter auf der RH Seite und halten Sie die andere Seite auf der LH Seite mit einem 24-mm-Ringschlüssel und einer Kneifzange fest.
- Unterlegscheibe von der Spindel am RH Schwingarm entfernen
- Lösen Sie die Inbusschraube am LH & RH Kettenspanner mit einem 8 mm Inbusschlüssel.
- Schieben Sie das Hinterrad nach vorne, um das Spiel der Kette auf dem hinteren Ritzel zu vergrößern.
- Kettenspanner von der RH Schwinge entfernen
- Entfernen Sie die Spindel vom LH Hinterrad zusammen mit der Unterlegscheibe
- Entfernen Sie vorsichtig die Kettenspanner-Baugruppe von der Schwinge LH.

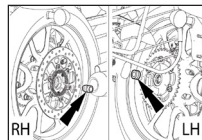


- Bremssattel mit Halterung herauschieben und entfernen. Antriebskette vorsichtig vom Ritzel lösen
- Entfernen Sie vorsichtig das Distanzstück RH von der Hinterradnabe. Nehmen Sie das Hinterrad vorsichtig von der Schwinge ab.



VORSICHT

- Stellen Sie sicher, dass der Bremsschlauch beim Entfernen nicht beschädigt oder geknickt wird.
- Stützen Sie die Bremssattelbaugruppe angemessen und von der Schwinge entfernt ab.
- Betätigen Sie nicht das Hinterradbremspedal, wenn das Hinterrad ausgebaut wird, da dies dazu führt, dass sich die Bremsbeläge vom Bremssattel lösen.



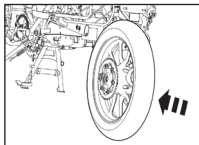
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

VORSICHT

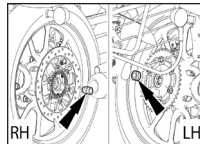
- Legen Sie ein 4 mm dickes Holzstück oder eine Pappplatte auf zwischen den Bremsbelägen, um eine Aktivierung der Bremsbeläge zu verhindern, wenn das Hinterradbremsspedal versehentlich betätigt wird.
- Ziehen Sie zum Anheben oder Anheben des Hinterradbremsspedals nicht nach oben Motorrad aus irgendeinem Grund.

HINTERRADBAUGRUPPE FÜR LEICHTMETALLRAD

- Setzen Sie das Hinterrad behutsam in die Schwinge ein. Distanzstück in die Hinterradnabe RH einsetzen
- Antriebskette auf Ritzel aufsetzen und Rad in Schwinge ausrichten
- Schieben Sie den Bremssattel in die Schwinge.
- Montieren Sie die Kettenspanner-Baugruppe in den LH Schwingarm.

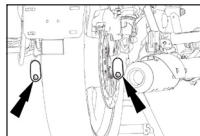
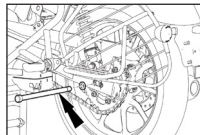


- Spindel mit Drehstab in die Hinterradnabe LH zusammen mit der Unterlegscheibe einsetzen
- Die Unterlegscheibe in die RH Spindel einbauen. Sechskantmutter montieren und festziehen.



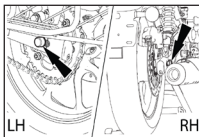
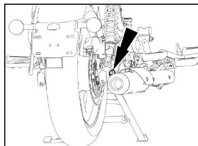
HEINWISSE

- Ziehen Sie die Sechskantmutter nicht vollständig an.
- Ziehen Sie die Muttern der Kettenspanner auf der linken und rechten Seite so an, dass die Indexmarkierungen auf beiden Seiten der Schwinge korrekt ausgerichtet sind.
- Prüfen Sie die korrekte Kettenspannung und Radausrichtung.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- Vergewissern Sie sich, dass die Linien mit den in die Schwinge gestanzten Linien auf der LH & RH Seite übereinstimmen, um eine korrekte Radausrichtung zu gewährleisten.
- Sobald das freie Spiel der Kette überprüft wurde, halten Sie die linke Spindel mit dem Knebel fest und ziehen Sie die Radachsenmutter an.



VORSICHT

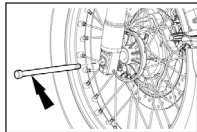
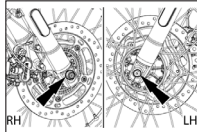
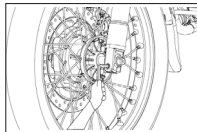
Bitte lassen Sie beim Wiedereinbau des Hinterrads in das Motorrad äußerste Vorsicht walten.

Vergewissern Sie sich, dass das Rad korrekt montiert ist, bevor Sie mit dem Motorrad fahren.

Andernfalls wird die Leistung des Motorrads beeinträchtigt, was zu einem Unfall führen kann, bei dem Sie oder andere Verkehrsteilnehmer verletzt werden oder sogar ums Leben kommen können.

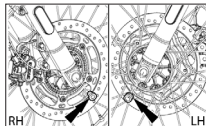
VORDERRADAUSBAU FÜR SPEICHENRAD

- Vergewissern Sie sich, dass das Motorrad aufrecht auf einer stabilen und ebenen Fläche steht.
- Stellen Sie einen Scherenwagenheber unter den Motor und heben Sie das Motorrad so an, dass sich das Vorderrad mindestens 15 cm vom Boden abhebt.
- Lösen Sie die Innensechskantschraube der RH Vordergabel mit einem 5-mm-Inbusschlüssel.
- Halten Sie die Spindel mit einem Schraubenschlüssel fest und entfernen Sie die Sechskantmutter zusammen mit der Unterlegscheibe von der RH Seite, indem Sie einen 24-mm-Steckschlüssel mit Ratsche und einen 17-mm-Maulschlüssel verwenden.
- Klopfen Sie die Spindel vorsichtig mit einem Hammer von RH.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- Entfernen Sie vorsichtig die Spindel von der Radnabe und der Vorderradgabel LH.
- Senken Sie das Rad vorsichtig ab, so dass es aus den Gabelbeinen herauskommt. Distanzstück von der LH Radnabe entfernen



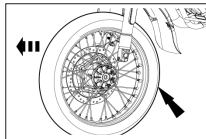
VORSICHT

Achten Sie darauf, die Distanzscheiben und den Geschwindigkeitssensor zu sichern, während Sie die Achse von den Gabeln abnehmen.

VORSICHT

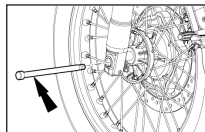
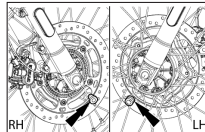
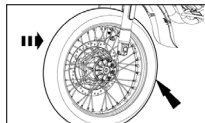
Drücken Sie nicht auf den Bremshebel, wenn das Vorderrad ausgebaut ist, da sich sonst die Bremsbeläge zu weit aus dem Bremssattel lösen.

- Legen Sie ein 4 mm dickes Holzstück oder ein Stück Pappe zwischen die Bremsbeläge, um zu verhindern, dass die Beläge aktiviert werden, falls der vordere Bremshebel versehentlich gedrückt wird.
- Achten Sie darauf, die vordere Bremsscheibe oder den Bremsring nicht zu beschädigen, da es das Bremssystem und das ABS beeinträchtigen würde.



VORDERRADBAUGRUPPE FÜR SPEICHENRAD

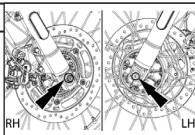
- Entfernen Sie das zwischen den Bremsbelägen befindliche Holzstück / Pappblatt.
- Richten Sie das Vorderrad vorsichtig in der Vorderradgabel aus.
- Distanzstück von LH in die Radnabe einsetzen.
- Setzen Sie die Spindel in die RH Vorderradgabel und die Radnabe ein.
- Setzen Sie die Sechskantmutter zusammen mit der Unterlegscheibe in die LH Spindelschraube ein.
- Halten Sie die Spindel mit einem Schraubenschlüssel von RH und ziehen Sie die Sechskantmutter vorsichtig an.
- Innensechskantschraube in der Vorderradgabel anziehen RH



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

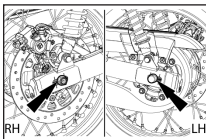
VORSICHT

- Bitte lassen Sie beim Wiedereinbau des Vorderrads in das Motorrad äußerste Vorsicht walten.
- Vergewissern Sie sich, dass das Rad korrekt montiert ist, bevor Sie mit dem Motorrad fahren.
- Andernfalls wird die Leistung des Motorrads beeinträchtigt, was zu einem Unfall führen kann, bei dem Sie oder andere Verkehrsteilnehmer verletzt werden oder sogar ums Leben kommen können.

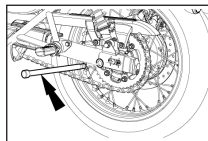
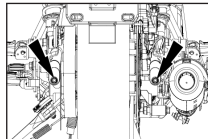
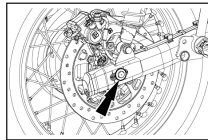


AUSBAU DES HINTERRADS FÜR SPEICHENRAD

- Vergewissern Sie sich, dass das Motorrad aufrecht auf einer festen und ebenen Fläche steht.
- Bringen Sie den Mittelständer an.

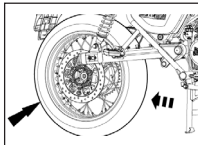


- Lösen und entfernen Sie die Sechskant-Achsmutter auf der RH Seite und halten Sie die andere Seite auf der LH Seite mit einem 24-mm-Ringschlüssel und einer Kneifzange fest.
- Unterlegscheibe von der Spindel am RH Schwingarm entfernen
- Lösen Sie die Inbusschraube am LH & RH Kettenspanner mit einem 8 mm Inbusschlüssel.
- Schieben Sie das Hinterrad nach vorne, um das Spiel der Kette auf dem hinteren Ritzel zu vergrößern.
- Kettenspanner von der RH Schwinge entfernen
- Entfernen Sie die Spindel vom LH Hinterrad zusammen mit der Unterlegscheibe
- Entfernen Sie vorsichtig die Kettenspanner-Baugruppe von der Schwinge LH.



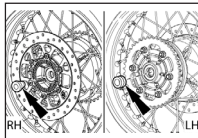
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- Bremsattel mit Halterung herauschieben und entfernen. Antriebskette vorsichtig vom Ritzel lösen
- Entfernen Sie vorsichtig das Distanzstück RH von der Hinterradnabe. Nehmen Sie das Hinterrad vorsichtig von der Schwinge ab.



VORSICHT

- Stellen Sie sicher, dass der Bremschlauch beim Entfernen nicht beschädigt oder geknickt wird.
- Stützen Sie die Bremsattelbaugruppe angemessen und von der Schwinge entfernt ab.
- Betätigen Sie nicht das Hinterradbremsspedal, wenn das Hinterrad ausgebaut wird, da dies dazu führt, dass sich die Bremsbeläge vom Bremsattel lösen.

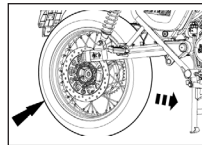


VORSICHT

- Legen Sie ein 4 mm dickes Holzstück oder eine Pappplatte auf zwischen den Bremsbelägen, um eine Aktivierung der Bremsbeläge zu verhindern, wenn das Hinterradbremsspedal versehentlich betätigt wird.
- Ziehen Sie zum Anheben oder Anheben des Hinterradbremsspedals nicht nach oben Motorrad aus irgendeinem Grund.

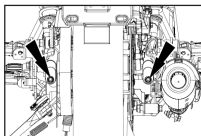
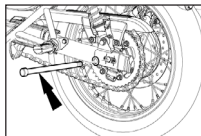
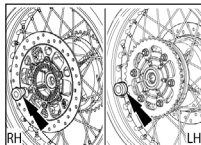
HINTERRADBAUGRUPPE FÜR SPEICHENRAD

- Setzen Sie das Hinterrad behutsam in die Schwinge ein. Distanzstück in die Hinterradnabe RH einsetzen
- Antriebskette auf Ritzel aufsetzen und Rad in Schwinge ausrichten
- Schieben Sie den Bremsattel in die Schwinge.
- Montieren Sie die Kettenspanner-Baugruppe in den LH Schwingarm.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

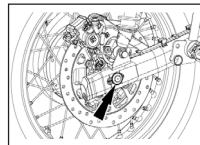
- Spindel mit Drehstab in die Hinterradnabe LH zusammen mit der Unterlegscheibe einsetzen
- Die Unterlegscheibe in die RH Spindel einbauen. Sechskantmutter montieren und festziehen.



HEINWISSE

- Ziehen Sie die Sechskantmutter nicht vollständig an.
- Ziehen Sie die Muttern der Kettenspanner auf der linken und rechten Seite so an, dass die Indexmarkierungen auf beiden Seiten der Schwinge korrekt ausgerichtet sind.
- Prüfen Sie die korrekte Kettenspannung und Radausrichtung.

- Vergewissern Sie sich, dass die Linien mit den in die Schwinge gestanzten Linien auf der LH & RH Seite übereinstimmen, um eine korrekte Radausrichtung zu gewährleisten.
- Sobald das freie Spiel der Kette überprüft wurde, halten Sie die linke Spindel mit dem Knebel fest und ziehen Sie die Radachsenmutter an.

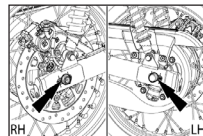


VORSICHT

Bitte lassen Sie beim Wiedereinbau des Hinterrads in das Motorrad äußerste Vorsicht walten.

Vergewissern Sie sich, dass das Rad korrekt montiert ist, bevor Sie mit dem Motorrad fahren.

Andernfalls wird die Leistung des Motorrads beeinträchtigt, was zu einem Unfall führen kann, bei dem Sie oder andere Verkehrsteilnehmer verletzt werden oder sogar ums Leben kommen können.



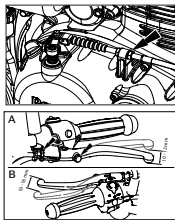
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

ÜBERPRÜFUNG / EINSTELLUNG DES KUPPLUNGSZUGSPIELS

- Das Spiel des Kupplungszugs spielt eine wichtige Rolle für die Lebensdauer der Kupplung. Es wird empfohlen, es bei Bedarf einzustellen, um eine gute Lebensdauer der Kupplung zu gewährleisten.

SPEZIFIKATION DES FREIEN SPIELS DES KUPPLUNGSEBELS

- Das freie Spiel wird am Kugelkopf des Kupplungshebels gemessen und sollte 10-12 mm betragen, wenn sich der Lenker in der linken Position befindet (siehe Abbildung **A**). Bei gerader Stellung sollten 10-16 mm gemessen werden (siehe Abbildung **B**).
- Gehen Sie zum Einstellen wie folgt vor.



HEINWISSE

Betätigen Sie den Kupplungshebel vor jeder Messung 3 Mal.

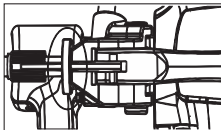
EINSTELLUNG DES KUPPLUNGSSEILS

- Lösen Sie die Einstellmutter am Ende des Kupplungsdeckels vollständig.
- Ziehen Sie den Einsteller am Kupplungshebelende vollständig an.
- Drehen Sie den Handeinsteller 4 volle Umdrehungen auf.
- Stellen Sie das freie Spiel am Kupplungszug so ein, dass kein Spiel vorhanden ist, und ziehen Sie die Einstellmutter am Kupplungsdeckel fest.
- Um Messfehler zu vermeiden, richten Sie die Skala während der Messung auf den Startpunkt der Kugel aus.
- Stellen Sie die Lenkung in die linke Sperrposition. Ziehen Sie den Kupplungshebel und lassen Sie ihn 3 Mal los. Passen Sie den Handversteller am Kupplungshebel so an, dass am Kugelende ein Spiel von 10 mm bis 12 mm vorhanden ist. Ziehen Sie die Kontermutter mit der Hand fest.
- Ziehen Sie den Kupplungshebel 3 Mal und lassen Sie ihn los. Überprüfen Sie, ob das Spiel immer noch innerhalb des Bereichs von 10 mm bis 12 mm liegt. Falls erforderlich, nehmen Sie eine Anpassung vor.
- Stellen Sie die Lenkung in die gerade Position, ziehen Sie den Kupplungshebel und lassen Sie ihn 3 Mal los. Stellen Sie sicher, dass das freie Spiel zwischen 10 mm und 16 mm liegt.
- Stellen Sie sicher, dass der Ausrücker der Kupplung in der linken Lenkposition ein positives Spiel (mehr als 0 mm) hat, indem Sie es mit der Hand fühlen.

TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

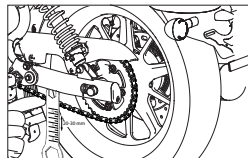
VORSICHT

- Wenn Sie nicht in der Lage sind, das Spiel wie angegeben einzustellen, wenden Sie sich bitte an das nächstgelegene Servicezentrum.
- Wenn das gewünschte Spiel nicht erreicht wird oder der Verdacht besteht, dass die Kupplung durchrutscht, behalten Sie das Spiel bei und suchen Sie das nächste Servicezentrum auf.
- Die Einstellmutter sollte richtig im Bereich des Gewindes sitzen. Kein Überstand (siehe Bild)
- Das Kupplungsspiel sollte nur bei kaltem Motor überprüft und eingestellt werden.
- Kontrollieren Sie während der Überprüfung des Kupplungsspiels den Kupplungszug auf Anomalien, so wie er sich im Motorrad befindet.
- Wenden Sie sich bei Verdacht auf Anomalien an das nächste Servicezentrum.



ANTRIEBSKETTENSPIEL (Spielraum 20-30 mm)

- Parken Sie das Motorrad auf einer stabilen und ebenen Fläche.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Motorrad im Leerlauf befindet.
- Messen Sie das freie Spiel der Antriebskette wie abgebildet. Das freie Spiel der Antriebskette beträgt 20 bis 30 mm.
- Wenn Sie feststellen, dass das Spiel der Antriebskette nicht korrekt ist, stellen Sie es wie folgt ein:
 - a. Lösen Sie die Achsmutter der Hinterradachse.
 - b. Ziehen Sie die linken und rechten Kettenspanner in der Schwinge mit einem 6 mm Inbusschlüssel aus dem Werkzeugkasten fest.
 - c. Um das Spiel zu verringern, ziehen Sie die Einstellschraube am Einsteller gleichmäßig an.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- d. Um das Spiel zu vergrößern, lockern Sie die Einstellschraube gleichmäßig und schieben Sie das Hinterrad nach vorne.
- e. Prüfen Sie die Kette auf korrekte Spannung.
- f. Vergewissern Sie sich, dass die Indexmarkierungen auf dem Einsteller und der Schwinge auf der linken und rechten Seite der Schwinge gleich sind.
- g. Halten Sie die Achse leicht nach links und ziehen Sie die hintere Sechskantmutter mit einem Drehmoment von 100 Nm an.
- h. Ziehen Sie die linken und rechten Kettenspanner in der Schwinge mit dem 6 mm Inbusschlüssel aus dem Werkzeugkasten fest.



WARNUNG

Ein Kettendurchhang von mehr als 30 mm führt zu einem Durchrutschen der Kette und kann außerdem zu einem erhöhten Verschleiß von Kette und Ritzeln führen.

Stellen Sie sicher, dass beide Räder korrekt ausgerichtet sind, nachdem Sie die Kette eingestellt haben und bevor Sie die Achsmutter des Hinterrads anziehen.

BATTERIE UND WARTUNG

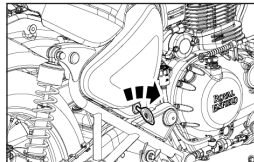
- Das Motorrad ist mit einer 12 V - 8 Ah VRLA-Batterie ausgestattet.
- Die Batterie muss regelmäßig auf Sauberkeit und korrosionsfreie Pole überprüft werden

HEINWISE

Ein schlechter Kontakt oder eine lockere Befestigung der Batteriepole kann zu einem Ausfall des ECU.

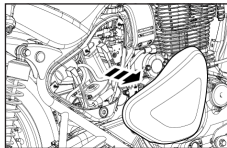
AUSBAU

- Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel "OFF" dem Schlüsselgehäuse.
- Die Batterie befindet sich im Inneren der RH Seitenwand.

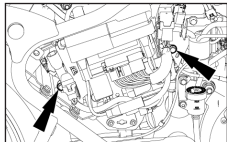


TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

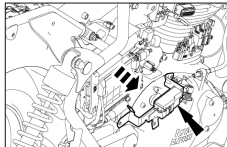
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um die rechte Seitenwand zu entriegeln. Öffnen Sie vorsichtig die rechte Seitenwand



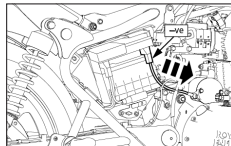
- Lösen und entfernen Sie 2 Sechskantschrauben von der Batteriehalterung mit einem 10 mm Steckschlüssel und einer Ratsche.



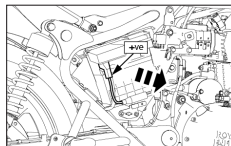
- Entfernen Sie die Batteriehalterung zusammen mit dem Sicherungskasten und der Verkabelung



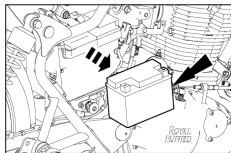
- Lösen Sie die Schraube des Minuspols (-) der Batterie mit einem 10 mm Doppelmaulschlüssel aus dem Werkzeugsatz.



- Klemmen Sie den Pluspol (+) der Batterie mit einem 10 mm Doppelmaulschlüssel von der Batterie ab.



- Batterie aus dem Fach entfernen



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

WARNUNG

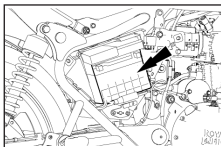
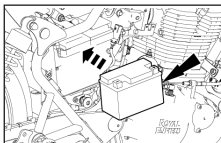
Klemmen Sie immer zuerst das schwarze Minuskabel (-ve) der Batterie ab und dann das rote Pluskabel (+ve), während Sie die Batterieanschlüsse entfernen.

HEINWISSE

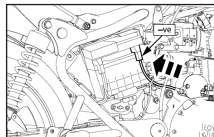
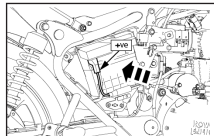
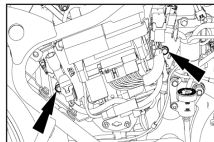
Wenden Sie sich zum Prüfen der Batteriespannung an ein Royal Enfield Authorised Service Centre oder eine Batteriewerkstatt.

MONTAGE

- Bauen Sie die Batterie in das Fach ein.
- Setzen Sie die Batteriehalterung auf das Batteriefach



- Suchen Sie die 2 Nos-Flanschkopfschraube an der Batteriehalterung und ziehen Sie sie fest.
- Pluspol (+) der Batterie anschließen und Sechskantschraube anziehen
- Minuspol (-) der Batterie anschließen und Sechskantschraube anziehen
- Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die rechte Seitenwand zu verriegeln.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

VORSICHT

Schließen Sie den roten (+ve) Pluspol erst an, nachdem Sie den schwarzen (-ve) Minuspol angeschlossen haben.

HEINWISE

Reinigen Sie die Kabelklemmen von Korrosion und bestreichen Sie sie mit Vaseline.

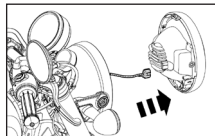
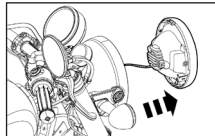
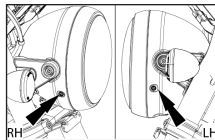
VORSICHT

Verbinden Sie die roten (+ve) Plus- und (-ve) Minuspolkabel fest mit den jeweiligen Batteriepolen. Andernfalls kann es zu Schäden an der elektrischen Anlage des Motorrad kommen.

AUSTAUSCH VON ELEKTRISCHEN KOMPONENTEN

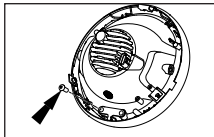
DEMONTAGE VON SCHEINWERFERN FÜR LED-TYPEN

- Lösen Sie vorsichtig die Befestigungsschrauben des Scheinwerfers auf beiden Seiten der Scheinwerferabdeckung mit einem im Werkzeugsatz befindlichen Schraubendreher und entfernen Sie sie.
- Ziehen Sie den Scheinwerferrand zusammen mit dem Reflektor vorsichtig heraus.
- Trennen Sie die Scheinwerferverbindung ab.
- Lösen Sie vorsichtig die Schrauben des Scheinwerferkranzes 2 Nummern mit einem Schraubendreher aus dem Werkzeugkasten und entfernen Sie sie von der



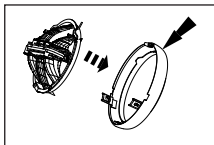
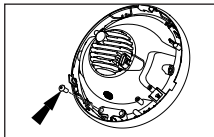
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- Scheinwerferabdeckung.
Lösen Sie vorsichtig die Halteklammern 4 des Scheinwerfers vom Scheinwerferrand.
- Nehmen Sie die Fassung vom Scheinwerfer ab.



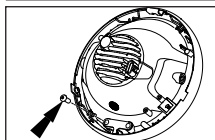
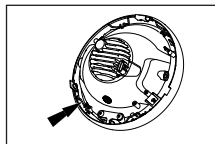
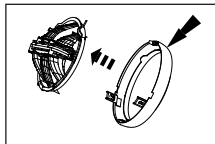
HEINWISSE

- Der Scheinwerfer ist mit einem LED-Beleuchtungssystem ausgestattet. Im Falle eines Ausfalls sollte die LED-Baugruppe des Scheinwerfers ausgetauscht werden.
- Wenden Sie sich für den Austausch an einen Royal Enfield Vertragshändler/Service Center.



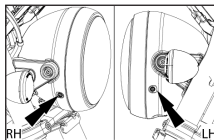
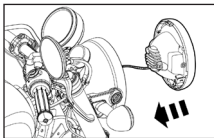
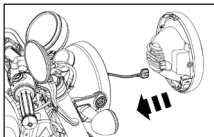
SCHEINWERFER MONTAGE FÜR LED TYP

- Montieren Sie die Fassung am Scheinwerfer.
- Verriegeln Sie die Halteklammern des Scheinwerfers 4 Stück am Scheinwerferrand.
- Ziehen Sie die Schrauben des Scheinwerferrands 2 Nummern an der Scheinwerferhaube fest und setzen Sie sie wieder ein.



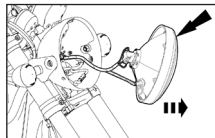
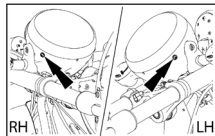
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- Schließen Sie die Scheinwerferverbindung an.
- Bringen Sie den Scheinwerferring zusammen mit der Reflektoreinheit wieder an.
- Ziehen Sie die Befestigungsschrauben des Scheinwerfers auf beiden Seiten der Scheinwerferhaube mit einem Schraubendreher fest und setzen Sie sie wieder ein.



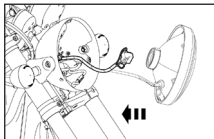
DEMONTAGE DER SCHEINWERFERBIRNE FÜR HALOGENLAMPEN

- Lösen und entfernen Sie die LH & RH Kreuzschlitzschrauben (2 Stück) mit einem Schraubendreher.
- Ziehen Sie die vordere Felge mit dem Reflektor vorsichtig aus dem Gehäuse
- Den Scheinwerferkopf vorsichtig halten und den Stecker des Scheinwerfers von der Glühbirne abziehen.
- Gummitülle vom Scheinwerferkopf entfernen
- Kupplungsstück der Begrenzungsleuchte vom Scheinwerferkopf abtrennen.



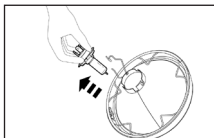
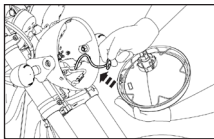
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- Drahtklammer drücken und aus dem Schlitz im Scheinwerferreflektor lösen
- Entfernen Sie die Kabelklemme vom Reflektor und ziehen Sie die Scheinwerferbirne vorsichtig aus dem Reflektor.



VORSICHT

- Das Glas der Glühbirne nicht berühren. Verschmutzungen oder Fingerabdrücke beeinträchtigen die Leuchtkraft.
- Achten Sie darauf, dass die Spitze der Birne nicht beschädigt wird.
- Fassen Sie die Glühbirne immer am Ende der Klemme und nicht am Glas an.

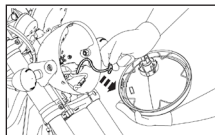
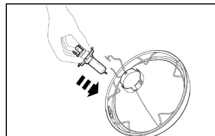


! WARNUNG

Der Scheinwerfer und die Glühbirne können sehr heiß sein. Nicht entfernen, solange der Scheinwerfer/die Glühbirne heiß ist.

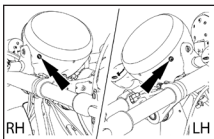
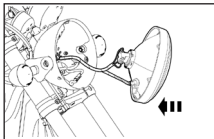
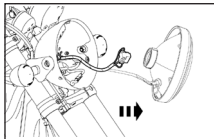
SCHEINWERFERBIRNE FÜR HALOGENLAMPEN

- Setzen Sie die Scheinwerferbirne vorsichtig in den Reflektor ein und befestigen Sie die Kabelklemme am Reflektor.
- Drahtklammer drücken und in den Schlitz im Scheinwerferreflektor einrasten lassen
- Suchen Sie die Scheinwerferdurchführung an der Scheinwerferbaugruppe. Glühlampenkupplung an den Reflektor anschließen.



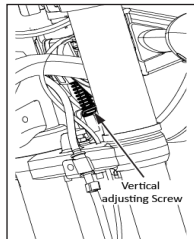
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

- Setzen Sie die Scheinwerferbirne vorsichtig in den Reflektor ein und bringen Sie den Halteclip am Reflektor an.
- Den Scheinwerfer vorsichtig halten und den Scheinwerferstecker in die Scheinwerferbirne stecken.
- Reflektor vorsichtig mit in das Gehäuse einbauen
- 2 Kreuzschlitzschrauben am Scheinwerfer einsetzen und festziehen



EINSTELLUNG DES SCHEINWERFERLICHTS

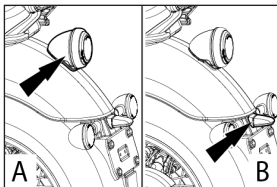
- Der Fokus des Scheinwerfers kann in vertikaler Richtung eingestellt werden, indem Sie die Einstellschraube im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Die Einstellschraube wird verwendet, um die Höhe des Scheinwerferstrahls nur in vertikaler Richtung zu erhöhen oder zu verringern. Dies kann erforderlich sein, um die Sicht zu verbessern und um zu verhindern, dass andere Fahrer/Fahrzeuge in der Nähe geblendet werden.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

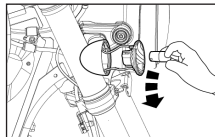
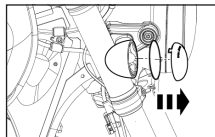
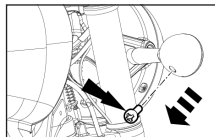
RÜCKLICHT & NUMMERNSCHILDBELEUCHTUNG

- Das Rücklicht (A) und die Kennzeichenbeleuchtung (B) sind mit einem LED-Beleuchtungssystem ausgestattet. Im Falle eines Defekts sollten die gesamte Rückleuchte (A) und die Kennzeichenbeleuchtung (B) ausgetauscht werden.
- Wenden Sie sich für den Austausch an einen Royal Enfield Vertragshändler/Service Center.



DEMONTAGE DER TRAFFICATOR-GLÜHBIRNE

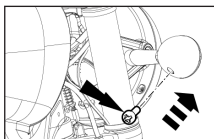
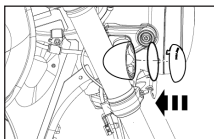
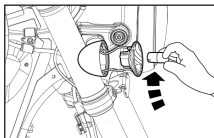
- Lösen und entfernen Sie die Schraube mit einem Sternschraubendreher von der Blinkereinheit.
- Entfernen Sie die Linsenabdeckung und die Tülle von der Blinkereinheit.
- Drücken und drehen Sie es vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn, um die Glühbirne aus der Fassung zu entfernen.



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

TRAFFICATOR GLÜHBIRNENBAUGRUPPE

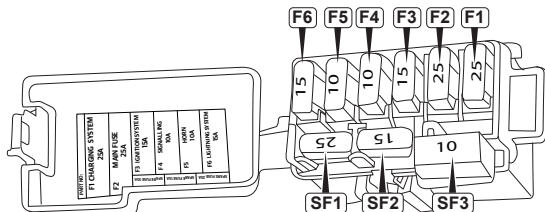
- Drücken Sie vorsichtig darauf und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, um die Glühbirne in der Halterung zu befestigen.
- Setzen Sie die Linsenabdeckung und die Tülle in die Blinkereinheit ein.
- Ziehen Sie die Schraube in der Blinkereinheit fest.



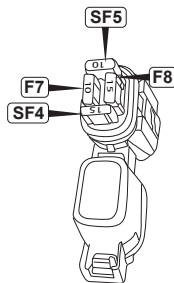
TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

Sicherung und Sicherungsträger in der RH Seitenabdeckung

MAIN FUSE BOX



ABS FUSE BOX



TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

VERWENDUNGSGÜTE FÜR OM FLACHSICHERUNGEN

Sicherung Nummer	Farbe	Widerstand	Bemerkungen
F1	Weiß	25 A	Ladesystem
F2	Weiß	25 A	Hauptsicherung
F3	Blau	15 A	Zündsystem
F4	Rot	10 A	Signalsicherung
F5	Rot	10 A	Hupensicherung
F6	Blau	15 A	Beleuchtungssystem
ABS-Sicherungsliste			
F7	Rot	10 A	ABS-Sicherung-1
F8	Blau	15 A	ABS-Sicherung-2
Liste der Ersatzsicherungen			
SF1	Weiß	25 A	Ersatzsicherung
SF2	Blau	15 A	
SF3	Rot	10 A	
SF4	Blau	15 A	
SF5	Rot	10 A	



WARNUNG

Bitte lassen Sie die elektrische Anlage Ihres Motorrad gründlich überprüfen und die Fehler sofort beheben, wenn eine Sicherung ausgefallen ist. Andernfalls kann es zu wiederholten Sicherungsausfällen kommen.

Die Verwendung von Sicherungen mit anderen als den angegebenen Werten oder die Verwendung anderer leitfähiger Materialien oder minderwertiger Sicherungen beschädigt das gesamte elektrische System.

Achten Sie darauf, dass Sie so schnell wie möglich eine Ersatzsicherung in den Halter einsetzen.

Jeder Versuch, eine defekte Sicherung zu überbrücken, birgt die Gefahr eines Kurzschlusses und eines Brandes. Ersetzen Sie eine defekte Sicherung immer durch eine neue Sicherung mit dem gleichen Nennwert.

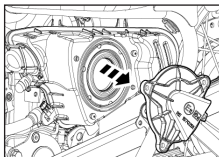
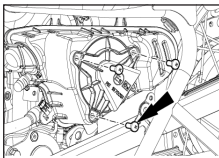
HEINWISSE

Vergewissern Sie sich, dass der Zündschalter auf OFF steht, wenn Sie Glühlampen, Sicherungen und elektrische Teile austauschen.

TIPPS FÜR KLEINE WARTUNGSARBEITEN

LUFTFILTER

- Der Luftfilter befindet sich an der Innenseite der linken Seitenverkleidung.
- Entfernen Sie die Schrauben der Luftfilterabdeckung mit einem Schraubendreher aus dem Werkzeugkasten.
- Nehmen Sie die Abdeckung vom Luftfilterkasten ab.
- Ziehen Sie das Filterelement heraus und überprüfen Sie es auf Verschmutzung. Reinigen Sie das Filterelement sorgfältig.
- Prüfen Sie das Innere des Luftfilterkastens auf Staub und Ölpartikel und reinigen Sie es sorgfältig.



HEINWISE

Die Verwendung von Hochdruck-Druckluft zur Reinigung des Luftfilterelements wird nicht empfohlen. Der Einbau des Luftfilterelements erfolgt in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR LANGE REISEN

KONTROLLEN VOR ANTRITT EINER LANGEN REISE

- Lassen Sie das Motorrad bei einem Royal Enfield Vertragshändler/Service Center warten.
- Vergewissern Sie sich, dass im Tank immer eine ausreichende Menge Kraftstoff für die geplante Fahrt vorhanden ist.
- Prüfen und korrigieren Sie den Reifendruck, falls erforderlich.

PRÜFEN SIE ALL DIESE PUNKTE VOR EINER LANGEN FAHRT

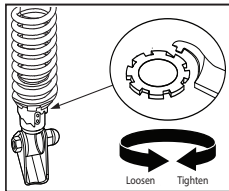
- Alle losen Befestigungselemente.
- Zustand der Reifen.
- Korrekter Ölstand im Motor.
- Funktionieren aller Lichter und der Hupe.
- Korrekte Spannung der Antriebskette.
- Spiel im Kupplungszug.

ZU BEFÖRDERNDE GEGENSTÄNDE

- Werkzeugkasten.
- Blinkerleuchte und -Sicherung.
- Gaspedal- und Kupplungszug.
- Zündkerze, Zündkerzenstecker und Kraftstoffschlauch.

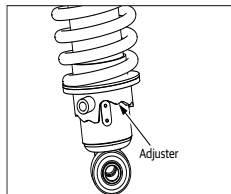
EINSTELLUNG DER HINTERRADAUFHÄNGUNG

- Stellen Sie das Motorrad auf Höhe Hauptständer.
- Stellen Sie sicher, dass der Reifendruck der empfohlenen Spezifikation entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass die Einsteller frei von Schmutz und Ablagerungen sind, bevor Sie sie einstellen.
- Der Einsteller ist ein 6-stufiger Einsteller und wird in der ersten Rasterposition gehalten.
- Stellen Sie die Stosdämpfervorspannung ein, indem Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn mit dem C-Schlüssel drehen, um die Vorspannung zu ERHÖHEN.
- Stellen Sie die Stoßdämpfer Vorspannung ein, indem Sie die Einstellvorrichtung mit dem C-Schraubenschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Vorspannung zu verringern (um sie in die erste Rasterposition zu bringen).
- Nehmen Sie auf beiden Seiten die gleichen Einstellungen vor, eine ungleiche Einstellung kann zu Unannehmlichkeiten für den Fahrer führen.



HEINWISSE

- Zum Einstellen der Aufhängung wird ein C-Schlüssel benötigt. Wir empfehlen die Verwendung des C-Schlüssels, der in Ihrem Fahrzeugwerkzeugsatz enthalten ist. Verwenden Sie notfalls ein Verlängerungsrohr zur Verbesserung der Hebelwirkung.
- Die beste Einstellung der Federvorspannung wird erreicht, wenn sie auf das Gewicht des Fahrers sowie des eventuellen Gepäcks und eines Beifahrers abgestimmt ist.
- Wir empfehlen, die Vorspannung zu erhöhen und bei voller Beladung (zulässiges Gesamtgewicht) auf der Endstufe zu belassen, um so einen idealen Kompromiss zwischen Handling und Stabilität zu gewährleisten.



EINSTELLUNG DER HINTERRADAUFHÄNGUNG

Bedingung	Max. Referenz-Nutzlast	Einstellkerbe der Federung	Reifendruck (PSI)	
			Vorne	Hinten
Unbeladen / Einzelbeladung / Nur Fahrer.	Fahrer bis zu 90 kg	1 st	32	32
Beladen / Zwei aufwärts / Fahrer + Sozius / Fahrer + Sozius + Zubehör	Bis maximal 180 kg Zuladung (einschließlich Fahrergewicht, Soziusgewicht und Zubehör)	6 th	32	36

*vergewissern Sie sich, dass die Vorspannung an der linken und rechten Hinterradaufhängung gleich eingestellt ist.

WASCHVERFAHREN

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und verschließen Sie den Zündschlüsselschlitze mit Klebeband.
- Bitte entfernen Sie das Werkzeug und andere relevante Dokumente, falls vorhanden, aus der linken Seitenverkleidung, bevor Sie mit dem Waschen des Motorrads beginnen.
- Decken Sie das Endrohr des Auspuffs, die Hupe und die Bedienelemente mit geeigneten Plastiktüten ab und binden Sie diese fest zu, damit kein Wasser eindringen kann.
- Waschen Sie das Motorrad nur, wenn der Motor kalt ist.
- Entfernen Sie beim Waschen nicht die Seitenverkleidung, um das Eindringen von Wasser zu vermeiden.
- Bürsten Sie den Motorbereich mit einem empfohlenen nicht ätzenden Lösungsmittel ab, um Schmutz oder Fett zu entfernen.
- Verwenden Sie zur Reinigung einen Niederdruckwasserstrahl.
- Sprühen Sie niemals mit großer Kraft Wasser auf Scheinwerfer, Tachometer, Auslöser, Blinker, Vorder- und Hinterradnaben, elektrische Anschlüsse und Kabel, Steuerkabel, Zündkerze, Batterie, ABS-ECU, EMS-ECU, Seitenspiegel, Lenkstock usw.
- Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger oder Dampfstrahlreiniger in der Nähe der Dichtung des Spindelstocklagers oder des Lenkstocklagers, der Dichtung des Radlagers, der Bremssättel, der Lufteinlässe und der Auspufföffnungen.
- Verwenden Sie keine ätzenden Lösungsmittel auf lackierten Oberflächen oder Gummiteilen.

WASCHVERFAHREN

- Verwenden Sie lauwarmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel für die lackierten Teile, um Schmutz usw. zu entfernen.
- Reinigen Sie das Motorrad gründlich mit klarem Wasser, um das Reinigungsmittel zu entfernen.
- Niemals Wasser direkt auf die Unterseite des Kombiinstrumentes sprühen, um das Eindringen von Wasser durch die Entlüftungsöffnungen zu vermeiden.
- Wenn möglich, verwenden Sie Druckluft und blasen Sie Wasserpartikel aus den undurchsichtigen Bereichen des Motorrads, den elektrischen Anschlüssen usw. ab.
- Wenn das Motorrad unter salzhaltigen Bedingungen (z.B. im Winter an Orten, an denen Streusalz verwendet wird) oder in Küstennähe gefahren wurde, wird empfohlen, das Motorrad nach der Fahrt mit kaltem Wasser zu waschen, um Korrosion oder Rostbildung zu vermeiden. Bitte verwenden Sie kein warmes Wasser zum Waschen, da dies das Motorrad durch die chemische Reaktion mit dem Salz beschädigen kann. Nach dem Waschvorgang, wenn das Motorrad vollständig getrocknet ist, empfiehlt es sich, Korrosionsschutzspray auf alle Metall- und verchromten Bereiche aufzutragen, um die Teile vor Korrosion zu schützen.
- Es wird empfohlen, das Korrosionsschutzspray nicht auf die Bremsscheiben aufzutragen.
- Verwenden Sie kein Benzin, Bremsöl oder andere brennbare Flüssigkeiten zum Reinigen oder Waschen der elektronischen Teile.
- Die mit dem Motorrad-Konfigurator ausgewählten Teile sollten nicht mit Seife oder Chemikalien gewaschen werden, sondern nur mit klarem Wasser.
- Kein direkter Strahl an den Rändern von Aufklebern, elektrischen Teilen, Kupplungsverbindungen, Endrohren von Schalldämpfern, Kühlerschmierstellen wie Lenkkonus-Kit, Bremspedal, Radlager, Kette, Bremsnocken und Schwingenbuchsen, die nur im Sprühmodus (nicht im Strahlmodus) gewaschen werden dürfen.

WASCHVERFAHREN

NACH DER WÄSCHE

- Stellen Sie sicher, dass das Motorrad gründlich trocken ist, indem Sie es mit einem sauberen, weichen, fusselfreien, saugfähigen Tuch oder Fensterleder abwischen.
- Entfernen Sie alle Klebestreifen.
- Schmieren Sie Steuerkabel, Drehpunkte für Fußraste, Seitenständer, Mittelständer, Brems- und Schaltgestänge, Antriebskette usw. , mit Schmieröl.
- Polieren Sie die lackierten und beschichteten Oberflächen mit dem empfohlenen Autopolitur-Wachs.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn einige Minuten im Leerlauf laufen, um ihn warmlaufen zu lassen.
- Fahren Sie das Motorrad langsam und betätigen Sie beide Bremsen intermittierend, um das Wasser in den Bremsbelägen zu trocknen.
- Bitte säubern Sie die linke Seitenverkleidung vollständig von Wasserrückständen, bevor Sie Werkzeug und andere wichtige Dokumente in der linken Seitenverkleidung aufbewahren.

LAGERUNGSHINWEISE

Falls Ihr Motorrad einen Monat oder länger nicht benutzt wird, sollten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen treffen.

- Lassen Sie das Motorrad von einem von Royal Enfield autorisierten Service-Center warten.
- Lassen Sie den Kraftstoff vollständig aus dem Kraftstofftank und dem Ansaugsystem ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze und gießen Sie etwa 5 ml sauberes Motoröl durch das Zündkerzenloch ein. Den Griff schließen, den Motor einige Male anlassen und die Zündkerze wieder einbauen.
- Die Antriebskette gründlich reinigen und das von Royal Enfield empfohlene Kettenschmiermittel auftragen.
- Wischen Sie überschüssiges Schmiermittel nach 5 Minuten Anwendung ab.
- Entfernen Sie die Sicherung der Lichtmaschine aus dem Sicherungskasten.
- Lagern Sie die Batterie an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort.
- Decken Sie den Auspuff mit geeigneten Tüten ab, um das Eindringen von Feuchtigkeit zu verhindern. Stellen Sie das Motorrad auf seinen Mittelständer.
- Tragen Sie Rostschutzmittel auf alle beschichteten Teile auf. Achten Sie darauf, diese Lösung nicht auf Chrom, Gummi oder lackierte Teile aufzutragen. Lagern Sie das Motorrad in einem sauberen, überdachten Bereich, der frei von Feuchtigkeit und Staub ist.
- Für die Wiederverwendung nach der Lagerung ist es besser, das Motorrad durch ein von Royal Enfield autorisiertes Service Center aufbereiten zu lassen, um sicherzustellen, dass das Motorrad wieder in einen optimalen Betriebszustand versetzt wird.
- Es wird empfohlen, die Batteriepole abzuklemmen und die Batterie auszubauen, wenn das Motorrad einen Monat lang oder länger nicht benutzt wird. Prüfen Sie vor dem Wiedereinbau der Batterie in das Motorrad, ob die Batteriespannung innerhalb der Spezifikation liegt. Wenn dies nicht der Fall ist, lassen Sie die Batterie von einer autorisierten Werkstatt/Batteriehändler aufladen.

FEHLERSUCHE

Im Folgenden haben wir einige grundlegende Kontrollen aufgeführt, falls Ihr Motorrad nicht funktioniert. Sollte das Problem nach diesen Kontrollen nicht behoben sein, ist es notwendig, das Motorrad von einem Royal Enfield Vertragshändler/Service Center überprüfen zu lassen, um das Problem zu beheben und einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

Problem	Beobachtungen	Überprüfung/Abhilfe
Der Motor springt nicht an	Wenn der Zünd-/Motorabstellschalter auf OFF steht	Schalten Sie die Zündung ON
	Wenn der Kraftstoffstand im Kraftstofftank unzureichend ist	Füllen Sie den Kraftstoff nach
	Wenn die Lichter schwach sind/schwacher Hupen	Schwache oder entladene Batterie / Problem im Ladestromkreis. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Service Center
	Wenn die Sicherung durchgebrannt ist	1. Ersetzen Sie mit einer Sicherung gleichen Nennwerts 2. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Service Center, wenn das Problem weiterhin besteht
	Verbindungsproblem mit Zündkerze, Kappe, Hochspannungskabel	Schließen Sie Zündkerze, Kappe und Hochspannungskabel wieder an.

FEHLERSUCHE

Problem	Beobachtungen	Überprüfung/Abhilfe
Motor startet aber Fahrzeug AUS ist automatisch Wann Wenden Sie das erste an Gang	Seitenständer in eingerasteter Position	Seitenständer in eingerasteter Position
Der Motor hat Fehlzündungen und läuft unregelmäßig/ stoppt.	Verunreinigungen/Wasser im Kraftstoff	Wenden Sie sich an ein autorisiertes Service Center
	Wenn der Motor zu heiß ist	Schalten Sie den Motor OFF und lassen Sie ihn abkühlen.
Schlechte Ansaugleistung	Wenn die Motor RPM überproportional zur Fahrzeuggeschwindigkeit ansteigt	Stellen Sie das Kupplungsspiel ein und wenden Sie sich an ein autorisiertes Service Center.
ABS (Anti-Blockier-Bremssystem)	Wenn die ABS-Lampe ständig ON	Wenden Sie sich an ein autorisiertes Service Center

UMWELTPFLEGE

SEIN SIE EIN UMWELTBEWUSSTER FAHRER

Sind Sie mit Ihrer Royal Enfield durch einige schöne Orte gefahren. Wollen Sie, dass das so bleibt? Hier sind einige Tipps, die Ihnen helfen, diese Orte sauber zu halten, damit auch andere sie genießen können:

ENTSORGUNG VON ALTTEILEN/FAHRZEUGEN

Flüssige Abfälle wie Motoröl, Kühlmittel und andere Reinigungsmittel müssen zwar regelmäßig ausgetauscht werden, aber was passiert mit ihnen? Stellen Sie sicher, dass sie nicht in den Boden oder in Gewässer gelangen.

Bewahren Sie sie in einem Behälter auf und geben Sie sie bei einem von der Regierung autorisierten Recyclingunternehmen oder einem Royal Enfield Service Center ab, falls vorhanden.

Batterien, Reifen, Kunststoffteile, elektrische oder elektronische Teile und Ölfilter dürfen nur bei einem autorisierten Recyclingunternehmen oder dem Royal Enfield Service Centre abgegeben werden.

Die Reinigungsmittel oder Sprays, die zur Reinigung Ihres Motorrads verwendet werden, müssen umweltgerecht entsorgt werden.

Falls Sie Ihr Fahrzeug als Altfahrzeug entsorgen möchten, geben Sie es bitte nur bei einer autorisierten/registrierten Fahrzeugverschrottungsstelle in Ihrer Nähe ab oder wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um ein ordnungsgemäßes Verfahren einzuhalten.

REGELMÄSSIGE WARTUNG

Der hier beschriebene Wartungsplan wird Ihnen helfen, Ihr Meteor 350 Motorrad sorgfältig zu warten. Der hier angegebene Zeitplan basiert auf durchschnittlichen Fahrbedingungen und gibt die Kilometer an, in denen regelmäßige Inspektionen, Einstellungen, Austausch von Teilen und Schmierungen durchgeführt werden sollen. Die Häufigkeit der Wartung muss je nach der Schwere der Fahrbedingungen oder wenn das Motorrad in einer sehr staubigen Umgebung verwendet wird, verkürzt werden. Wenden Sie sich an das nächstgelegene Royal Enfield Autorisierte Service Center, um fachkundigen Rat einzuholen und die erforderliche Wartung durchführen zu lassen.

SI. Nr.	BESCHREIBUNG	PERIODISCHE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)										
	Km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
	Meilen(x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
1	Motoröl (Olstandkontrolle/wechseln)	R	I	R	I	R	I	R	I	R	I	R
		Den Füllstand alle 1000 km oder früher und bei Bedarf nachfüllen										
2	Motorölfilterelement	R		R		R		R		R		R
3	Motorölsieb am Kurbelgehäuse LH	C		C		C		C		C		C

REGELMÄSSIGE WARTUNG

Sl. Nr.	BESCHREIBUNG	PERIODISCHE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)										
	Km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
	Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
4	Einlass / Auslass Stößelverstellung			I&A		I&A		I&A		I&A		I&A
5	Gummischlauch -Ansaugadapter	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
6	Gummischläuche der Verdunstungsanlage & Entleeren des Überlaufs durch Entfernen des Stopfens.	I	I	I	I	I	I	I	I	R	I	I
7	Zündlcerze			C&A		R		C&A		R		C&A
8	HT-Leitungen auf Risse	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
9	Luftfilterelement	C	C	R	C	R	C	R	C	R	C	R
		Bei Fahrten unter staubigem Bedingungen häufiger reinigen / wechseln.										
10	Entlüftungsrohr unter dem Luftfilterkasten	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I

REGELMÄSSIGE WARTUNG

Sl. Nr.	BESCHREIBUNG	PERIODISCHE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)											
	Km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	
	Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60	
11	Anschlüsse für Anlasser und Anlasserrelais	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
12	Batterieanschlüsse (Vaseline auftragen)	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C	
13	Erdungskabel Ösenkontakt					I						I	
14	Injektorschlauch	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
15	Krafeoffilter in der Kraftstoffpumpe							R					
16	Vorderradgabel öl	I	I	I	I	R	I	I	I	R	I	I	
17	Lenkungskugellagerspiel	Prüfen und einstellen, bei Bedarf schmieren alle 5000 km oder bel Bedarf früher. Bei Bedarf austauschen											
18	Felgen (Speichen, Schlag)	I		I		I		I		I		I	

REGELMÄSSIGE WARTUNG

Sl. Nr.	BESCHREIBUNG	PERIODISCHE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)											
		Km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
		Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
		Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
19	Felgenschlag vorne & hinten												
20	Schwenkarmbuchse & Abstandshalter			Prüfen und bei Bedarf schmieren alle 5000 km oder bei Bedarf früher. Bei Bedarf austauschen									
21	Reifenverschleiß Muster (vorne & hinten)												
22	Hinterradantriebskette		Reinigen, schmieren alle 1000 km. / Alle 5000 km oder früher, je nach Bedarf, reinigen, schmieren und einstellen										
23	Gummis für Hinterradantrieb						I&R				I&R		
24	Vorderer und hinterer Bremsenschlauch & Hohlsschraube												
25	Bremsflüssigkeitsstand, vordere & hintere Scheibe						R				R		
26	Kupplungshebel/Seilzug spielfrei		Alle 1000 km oder früher nach Bedarf einstellen und bei Bedarf ersetzen.										
27	Handhebel & Fußhebel		Alle 1000 km oder früher, je nach Bedarf, schmieren										

REGELMÄSSIGE WARTUNG

Sl. Nr.	BESCHREIBUNG	PERIODISCHE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)											
	Km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	
	Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60	
28	Seitenständer, Mittelständer, Soziusfussraste. Schalthebel. Bremspedal. Hebel	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	
29	Gaszug	Alle 5000 km Oder früher, je nach Bedarf, verstellen.											
30	Bremsbeläge - vorne und hinten	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
31	Funktion des Seitenständerschalters	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
32	Alle Befestigungselemente am Fahrzeug auf festen Sitz	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
33	Reinigung der Drosselklappe	Die Drosselldappe soli e aus dem Fahrzeug ausgebaut und mit einem trockenen Mikrofasertuch gereinigt werden. Die Verwendung von Drosselklappenreinigem oder ähnlichen Lasungsmitteln oder Müssigkeiten auf Alkoholbasis zur Reinigung iststrengstertsuntersagt Reinigen Sie die Drosseklappe aile 10000 km /12 Monate oder bei Bedarf früher.											

REGELMÄSSIGE WARTUNG

A : Verstellen C : Reinigen I : Prüfen (Reinigen, Einstellen, Schmieren oder Ersetzen, falls erforderlich) L : Abschmieren
R : Ersetzen

Der hier beschriebene Wartungsplan wird Ihnen helfen, Ihr Royal Enfield-Motorrad sorgfältig zu warten und einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten. Die Häufigkeit der Wartung muss je nach Schwere der Fahrbedingungen verkürzt werden oder wenn das Motorrad in einer sehr staubigen Umgebung, bei strengen klimatischen Rait- und Hitzebedingungen, schlechten Straßen, stehendem Wasser usw. eingesetzt wird. Wenden Sie sich an den nächstgelegenen Royal Enfield Vertragshändler/Service Center, um fachkundige Beratung zu erhalten und die erforderliche Inspektion durchführen zu lassen.

HINWEIS

Für Wartungsarbeiten nach 50.000 km wiederholen Sie bitte die oben angegebene Häufigkeit in Absprache mit einem Royal Enfield Vertragshändler/-werkstatt.

ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

Royal Enfield Motorräder werden nach den besten Qualitätspraktiken in Bezug auf das Material und die Verarbeitung hergestellt. Royal Enfield (RE) garantiert, dass das Motorrad bei normalem Gebrauch unter den folgenden Bedingungen frei von Fabrikations- und Materialfehlern ist.

1. Die Garantie gilt bis zum Ablauf eines Zeitraums von 36 Monaten ab dem ersten Verkaufsdatum an den ersten Kunden und für alle nachfolgenden Besitzer für den Rest des verbleibenden Zeitraums, bis zum Ablauf von 36 Monaten ab dem Datum des Erstverkaufs/der Erstzulassung des Motorrads.
2. Um die Garantieleistungen durch den Zweit- oder Folgebesitzer in Anspruch nehmen zu sollte der Zweit-/Folgebesitzer das nächstgelegene Royal Enfield Service Center über den Kauf des Motorrads informieren und die erforderlichen Angaben in das von Royal Enfield angeforderte Formular eintragen.
3. Die Garantie gilt nur, wenn alle Serviceleistungen in den jeweiligen Zeiträumen/Kilometerbereichen gemäß der Tabelle im Benutzerhandbuch bei einem Royal Enfield Vertragshändler/Service Center in Anspruch genommen werden.
4. Während der Garantiezeit beschränken sich die Verpflichtungen von Royal Enfield auf die kostenlose Reparatur bzw. den kostenlosen Austausch von Teilen des Motorrads, wenn die Untersuchung ergibt, dass das/die Teil(e) einen Herstellungsfehler aufweisen. Defekte Teile, die ersetzt wurden, gehen in das alleinige Eigentum von Royal Enfield über.
5. Verbrauchsmaterialien wie Öl, Ölfilter, Kraftstoff usw., die während der Garantiereparatur/des Austauschs verwendet werden, sind nicht abgedeckt und gehen zu Lasten des Kunden.
6. Reklamationen von Markenartikeln wie Reifen, Zündkerzen, Batterien usw. müssen vom Kunden direkt beim jeweiligen Hersteller oder dessen autorisierten Vertretern in der Region geltend gemacht werden. RE haftet in keiner Weise für den Ersatz dieser Gegenstände durch ihre Händler. Royal Enfield wird jedoch bei der Weiterleitung solcher Ansprüche an den jeweiligen Hersteller behilflich sein.

ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

7. Die Garantie gilt nicht für:
- (a) Normale Alterung, Verschlechterung oder Verrostung von beschichteten Teilen, Lackierungen, Gummiteilen, weichen Teilen, Glasteilen, Kunststoffteilen usw.
 - (b) Komponenten wie Ölfilter, Luftfilterpapier, Steuerkabel, Bremsbeläge, Kupplungsscheiben, Antriebsketten- und Ritzelpaket, Lenkkugellager, elektrische Geräte, Kabelbäume usw., die normalem Verschleiß unterliegen.
 - (c) Schäden, die durch die Verwendung von nicht empfohlenen Schmiermitteln, Kraftstoff oder ungeeignetem Füllstand entstanden sind.
 - (d) Schäden aufgrund der Verwendung von Nicht-Originalteilen, mangelnder Wartung oder falscher Fahrgewohnheiten.
 - (e) Schäden an Teilen des Motormanagementsystems (wie ECU, Drosselklappe, Sensoren usw.) aufgrund von Manipulationen, die die Leistung des Motorrads beeinträchtigen.
 - (f) Durch Unfälle, Kollisionen, Missbrauch usw. beschädigte Teile.
 - (g) Unregelmäßigkeiten, die nicht als Beeinträchtigung der Qualität oder Funktion des Motorrads anerkannt werden, wie z. B. leichte Vibrationen, Ölleckagen, Verfärbungen an Auspuffkrümmern und Katalysatorbereichen/Schalldämpfern/weichen oder harten Stoßdämpfern usw.
 - (h) Die Garantie gilt nicht für Verfärbungen an Auspuff und Schalldämpfer, da es sich dabei um einen natürlichen Prozess handelt, der während der Nutzung auftritt.
 - (i) Defekte, die durch den Einbau nicht genehmigter oder zusätzlicher elektrischer Verbraucher entstehen.
 - (j) Motorrad, das in nicht zugelassenen Servicezentren gewartet oder repariert wurde.
 - (k) Motorrad, das für Wettbewerbe/Rennen/Rallies usw. verwendet wird.

ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

- (l) Ausfall elektrischer Komponenten wie Glühbirnen, Sicherungen usw. und elektronischer Komponenten, einschließlich ECU, aufgrund von Reparaturen durch Lichtbogenschweißen.
 - (m) Motorrad mit Manipulations-/Bohr-/Schweißspuren an irgendeinem Teil des Rahmens.
 - (n) Normale Wartungsarbeiten wie das Einstellen der Bremsen, die Reinigung der Kraftstoffanlage, das Einstellen des Motors und andere derartige Arbeiten.
 - (o) Oxidation von polierten/lackierten/pulverbeschichteten Teilen usw.
 - (p) Schäden, die durch Naturkatastrophen wie Erdbeben, Feuer, Überschwemmungen usw. entstanden sind.
8. Verwenden Sie nur von Royal Enfield zugelassene Teile und Zubehör. Die Verwendung von bestimmten Leistungsteilen anderer Hersteller führt zum Erlöschen Ihrer Garantie für das neue Motorrad.
 9. RE behält sich das Recht vor, über alle Gewährleistungsansprüche endgültig zu entscheiden.
 10. RE behält sich das Recht vor, Änderungen an der Konstruktion des Motorrads vorzunehmen, ohne verpflichtet zu sein, diese Änderungen an bereits gelieferten Motorrädern vorzunehmen.

EMISSIONSGARANTIE

Royal Enfield bestätigt, dass die folgende Garantie für die Komponenten gilt, die bei normalem Gebrauch die Emission gasförmiger Schadstoffe in seiner Motorradreihe beeinträchtigen können, denen es ausgesetzt sein kann.

Diese Emissionsgarantie gilt für 30.000 km/3 Jahre ab dem Datum des Erstverkaufs an den ersten Kunden, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt, und gilt zusätzlich und parallel zu den in der Betriebsanleitung festgelegten Garantiebestimmungen, Bedingungen und Verpflichtungen.

Royal Enfield garantiert ferner, dass, wenn das Motorrad bei einer Prüfung durch die von Royal Enfield autorisierte Service Centre die festgelegten Emissionsnormen nicht erfüllt, die autorisierte Kundendienststelle die erforderlichen Korrekturmaßnahmen ergreift und nach eigenem Ermessen kostenlos Komponenten des Emissionskontrollsystems repariert oder ersetzt, um die erforderlichen Emissionsnormen zu erfüllen.

Die Untersuchungsmethode(n) zur Bestimmung der Garantiebedingungen der Komponenten mit Emissionsgarantie liegen im alleinigen Ermessen der Royal Enfield und/oder unseres autorisierten Service-Centers, und die Ergebnisse einer solchen Untersuchung sind endgültig und verbindlich. Wenn bei der Überprüfung die Garantiebedingungen für das/die Teil(e) nicht festgestellt werden, hat Royal Enfield das Recht, dem Kunden die Kosten für die Überprüfung ganz oder teilweise in Rechnung zu stellen, zusätzlich zu den Kosten für die Komponenten.

Im Falle einer Abnahme des/der Bauteils/Bauteile im Rahmen der Emissionsgarantie wird Royal Enfield das/die Bauteil/Bauteile nach Bedarf kostenlos ersetzen. Die Verbrauchsmaterialien wie Kraftstoff, Schmiermittel, Lösungsmittel usw. werden dem Kunden jedoch nach tatsächlichem Aufwand in Rechnung gestellt.

EMISSIONSGARANTIE

Sollte eine der Komponenten, die unter die Emissionsgarantie fallen, oder die dazugehörigen Teile nicht selbständig austauschbar sein. Es liegt im alleinigen Ermessen von Royal Enfield, entweder die gesamte Baugruppe oder Teile der Baugruppe durch geeignete Reparaturen zu ersetzen.

Royal Enfield behält sich das Recht vor, zusätzlich zur Reparatur oder zum Austausch der unter die Abgasgarantie fallenden Komponenten notwendige Folgereparaturen am Motorrad durchzuführen oder Teile auszutauschen, um die Einhaltung der Abgasnormen im Betrieb sicherzustellen. Solche Reparaturen/Ersatzteile werden dem Kunden in Rechnung gestellt.

Alle Teile, die zum Austausch im Rahmen der Garantie ausgebaut werden, gehen in das Eigentum von Royal Enfield über.

Royal Enfield ist nicht verantwortlich für die Kosten des Transports des Motorrads zum nächstgelegenen autorisierten Service-Center oder für Verluste aufgrund der Nichtverfügbarkeit des Motorrads während des Zeitraums der Prüfung und Reparatur durch Royal Enfield und/oder ihr autorisiertes Service-Center.

Royal Enfield ist nicht verantwortlich für etwaige Strafen, die von gesetzlichen Behörden aufgrund der Nichteinhaltung der Emissionsnormen im Betrieb erhoben werden können.

Die Kosten für die Abgasuntersuchung des Motorrads sind vom Kunden zu tragen.

Die Emissionsgarantie gilt unabhängig vom Eigentumswechsel des Motorrads, sofern alle in diesem Dokument festgelegten Bedingungen ab dem Datum des ursprünglichen Verkaufs des Motorrads erfüllt sind.

EMISSIONSGARANTIE

DIE GARANTIE GILT, WENN DER KUNDE

- Alle wichtigen Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, die in der Betriebsanleitung aufgeführt sind, beachtet.
- Unter allen Umständen die von Royal Enfield empfohlenen Schmiermittel und Kraftstoffe verwendet.
- Regelmäßig Wartungsarbeiten gemäß den Richtlinien der Royal Enfield durchführt und die Einzelheiten in das Logbuch einträgt.
- Wenden Sie sich unverzüglich an den nächstgelegenen Royal Enfield Vertragshändler/ Service Center, wenn Sie eine Nichteinhaltung der Abgasnorm feststellen, obwohl Sie das Motorrad gemäß den Anweisungen im Benutzerhandbuch gewartet und benutzt haben und alle erforderlichen Reparaturen und Einstellungen vorgenommen haben, um die Einhaltung der Abgasnorm zu gewährleisten.
- Für die Inanspruchnahme der Abgasgarantie ist die Vorlage eines gültigen Zertifikats über die Einhaltung der Abgasnorm erforderlich.
- Das Benutzerhandbuch und das Fahrtenbuch zur Überprüfung der Angaben vorlegen kann.
- Belege für die Wartung des Motorrads in der Betriebsanleitung ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs des Motorrads aufgeführt sind.
- Eine gültige Versicherungsbescheinigung und eine RTO-Registrierungsbescheinigung (R.C. Book) vorgelegt wird.

EMISSIONSGARANTIE

DIE EMISSIONSGARANTIE GILT NICHT, WENN

- Eine gültige Bescheinigung "Verschmutzung unter Kontrolle" nicht vorgelegt wird.
- Das Motorrad wurde nicht von einem Royal Enfield Vertragshändler/Service Center gemäß dem im Wartungsdiagramm beschriebenen Wartungsplan gewartet.
- das Motorrad übermäßig benutzt, missbraucht, vernachlässigt oder unsachgemäß gewartet wurde oder einen Unfall erlitten hat.
- Ersatzteile verwendet wurden, die nicht von Royal Enfield spezifiziert und genehmigt wurden.
- Das Motorrad oder Teile davon verändert, manipuliert oder auf nicht genehmigte Weise modifiziert oder ersetzt wurden.
- Der Kilometerzähler nicht funktioniert oder der Kilometerzähler und/oder sein Messwert verändert/manipuliert wurde, so dass die tatsächlich zurückgelegte Strecke nicht ohne weiteres ermittelt werden kann.
- Das Motorrad für Wettbewerbe, Rennen und Rallyes oder zur Aufstellung von Rekorden verwendet wurde.
- Bei einer Überprüfung des Motorrads durch Royal Enfield oder ihren autorisierten Händler/Service-Center festgestellt wird, dass eine der Bedingungen, die in der Bedienungsanleitung in Bezug auf den Gebrauch und die Wartung festgelegt wurden, verletzt wurden.
- Das Motorrad mit gepanschem/verbleitem Kraftstoff oder Schmiermitteln betrieben wurde, die nicht von Royal Enfield in der Betriebsanleitung oder einem anderen Dokument, das dem Kunden zum Zeitpunkt des Verkaufs des Motorrads ausgehändigt wurde, angegeben wurden.

EMISSIONSGARANTIE

- Die emissionsrelevanten Bauteile manipuliert sind.
- Alle Rechnungen und Belege für Dienstleistungen und Ersatzteile, die während der Dauer der Emissionsgarantie anfallen, nicht vorgelegt werden.
- Alle Wartungsarbeiten, die während der Laufzeit der Emissionsgarantie am Motorrad durchgeführt wurden, nicht in das Fahrtenbuch eingetragen wurden.

TIPPS, UM AUF DER RICHTIGEN SEITE DES GESETZES ZU STEHEN

- Lassen Sie Ihr Motorrad immer von einer zugelassenen Abgasprüfstelle auf die Einhaltung der Emissionsvorschriften überprüfen.
- Führen Sie immer eine gültige "Pollution Under Control"-Bescheinigung mit sich, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

TIPPS ZUR VERRINGERUNG DER UMWELTVERSCHMUTZUNG

- Vergewissern Sie sich, dass die regelmäßige Wartung gemäß den Angaben in der Betriebsanleitung von einem von Royal Enfield autorisierten Service-Center durchgeführt wird.
- Verwenden Sie nur bleifreies Benzin von renommierten Tankstellen.
- Stellen Sie sicher, dass der verwendete Kraftstoff nicht verfälscht ist.
- Verwenden Sie die richtige Zündkerze, wie in der Betriebsanleitung empfohlen.
- Verwenden Sie Schmiermittel gemäß den Empfehlungen in der Betriebsanleitung.

GARANTIE FÜR DAS VERDUNSTUNGSSTEUERUNGSSYSTEM

Die folgende Garantie gilt für das Verdunstungsemissionskontrollsystem.

Royal Enfield Motors garantiert dem Erstbesitzer und jedem nachfolgenden Besitzer, dass dieses Motorrad so konstruiert und gebaut wurde, dass es zum Zeitpunkt des Verkaufs den geltenden Vorschriften entspricht und die mit dem Verdunstungsemissionskontrollsystem zusammenhängenden Teile frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind, die dazu führen können, dass dieses Motorrad die geltenden Vorschriften nicht erfüllt, und zwar für einen Zeitraum von 24 Monaten ab dem Datum der ersten Nutzung des Motorrads.

Die Garantiezeit beginnt entweder an dem Tag, an dem das Motorrad an den ersten Einzelhandelskäufer ausgeliefert wird, oder an dem Tag, an dem das Motorrad zum ersten Mal als Vorführ-, Ausstellungs- und/oder Testmotorrad verwendet wird.

DAS VERDUNSTUNGSEMISSIONSKONTROLLSYSTEM DECKT FOLGENDES NICHT AB GARANTIE

1. Fehler, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Änderungen, Unfälle ODER die Nichtdurchführung von Routinewartungen, wie in der Betriebsanleitung angegeben, entstehen können.

GARANTIE FÜR DAS VERDUNSTUNGSSTEUERUNGSSYSTEM

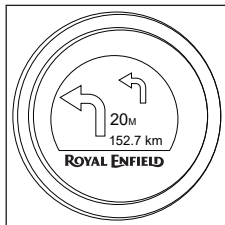
2. Das Ersetzen, Entfernen oder Verändern von Teilen des VERDUNSTUNGSSTEUERUNGSSYSTEM (bestehend aus Kraftstofftank, Tankdeckel, Kanister, Entlüftungsventil, Drosselklappe, Dampfschläuchen, Kraftstoffschläuchen und Schlauchverbindungen) durch nicht von Royal Enfield zertifizierte Teile.
3. Zeitverlust, Unannehmlichkeiten, Verlust der Nutzung des Motorrads oder andere Folgeschäden oder Schäden
4. Jedes Motorrad, bei dem der Kilometerzähler manipuliert wurde ODER bei dem das Tachokabel aus irgendeinem Grund abgeklemmt wurde ODER zerstört und nicht sofort ersetzt wurde, wodurch die genaue zurückgelegte Strecke nicht ermittelt werden kann.
5. Normale Alterung von Teilen wie Kraftstoffschläuchen, Dampfschläuchen, Dichtungen und Gummitteilen.

EMPFEHLUNGEN FÜR DIE ERFORDERLICHE WARTUNG

Es wird empfohlen, die routinemäßige Wartung des Motorrads in den angegebenen Intervallen durchzuführen und jegliche Wartungsarbeiten an den Verdunstungsemissionskontrollsystemen nur von einem autorisierten Royal Enfield Service Center und unter Verwendung von Original Royal Enfield Ersatzteilen durchführen zu lassen.

FUNKZULASSUNG

TURN BY TURN / NAVIGATIONSANZEIGEGERÄT



GERMANY



Max. RF-Leistung: 4 dBm und Betriebsfrequenzbereich: 2408 bis 2480 MHz

Hiermit erklärt die **Visteon Corporation**, dass die Funkanlage des Typs **JDCP** mit der Richtlinie 2014/53/EU konform ist. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter der folgenden Internetadresse:
www.visteondocs.com.

SERVICE-/WARTUNGSPROTOKOLL

S.Nr.	Art des Services	Zeitplan	Datum:	Auftragskarte- Nr.	km	Händler- Code	Kurze Angaben zum Service

SCHALTPLAN

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Es wird empfohlen, die Reparatur des Verdrahtungskreises und alle anderen elektrischen Überarbeitungen nur von einem autorisierten Royal Enfield Service Center durchführen zu lassen. Nichtbeachtung kann zu Schäden an elektrischen Systemen führen und die Garantie der Produkte erlöschen lassen.



HINWEISE

HINWEISE

Scannen Sie den folgenden QR-Code, um die Softcopy der Bedienungsanleitung in der von Ihnen gewählten Sprache zu erhalten

Scannen Sie den folgenden QR-Code, um die Softcopy der Bedienungsanleitung in der von Ihnen gewählten Sprache zu erhalten



ROYAL ENFIELD

ROYALENFIELD.COM

Part No. RAM00319/C



Edition: 19th June 2024